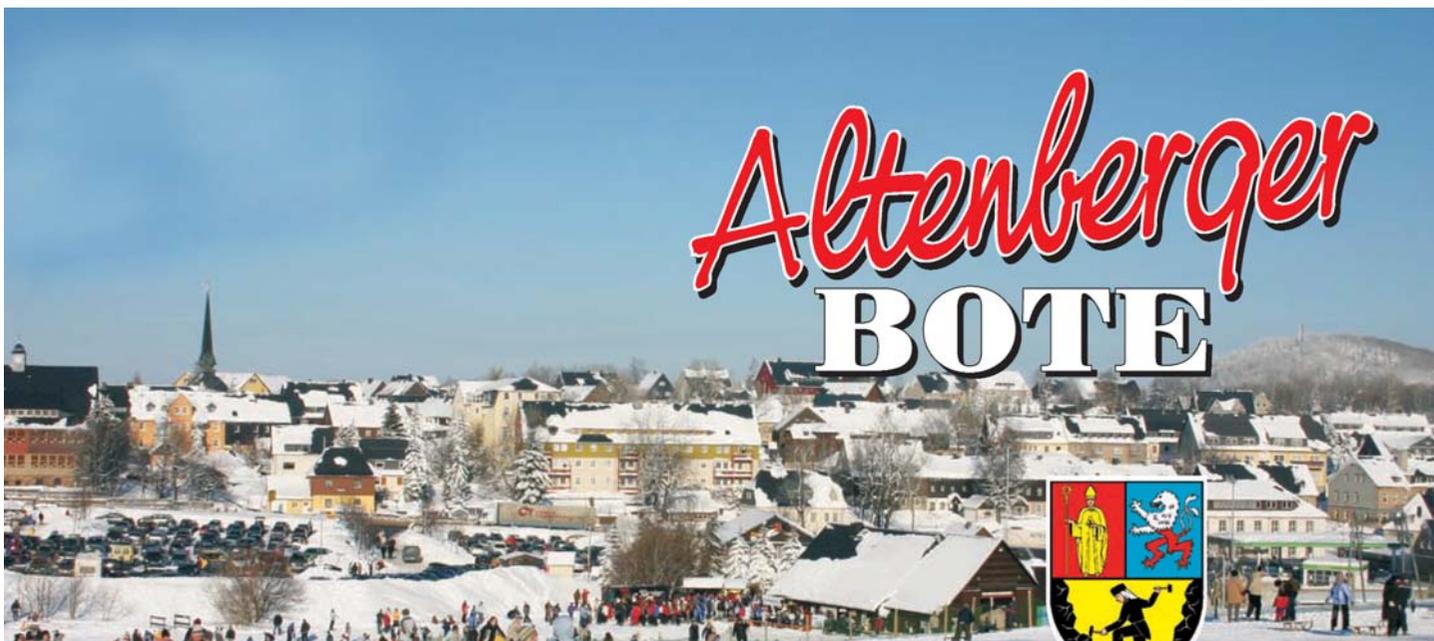


Altenberger BOTE



AUSGABE DEZEMBER 2016 – 30.11.2016 • NR. 12/2016



Advent das ist die stille Zeit

Autor: unbekannt

Advent das ist die stille Zeit,
Die Tage schnell verrinnen.
Das Fest der Liebe ist nicht weit,
Fangt an euch zu besinnen!

Denn denk nicht nur ans eigene Glück,
Du solltest danach streben.
Und anderen Menschen auch ein Stück
Von deiner Liebe geben.

Es gab wohl manchmal Zank und Streit
Ihr habt euch nicht vertragen.
Vergesst das Jetzt und seid bereit,
Euch wieder zu vertragen.

Der eine wünscht sich Ruhm und Geld,
Die Wünsche sind verschieden.
Ich wünsche für die ganze Welt
nur Einigkeit und Frieden.



Liebe Einwohnerinnen und liebe Einwohner, verehrte Gäste,

im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung wünsche ich Ihnen eine Zeit voller Ruhe und Besinnlichkeit, ein harmonisches Fest mit viel Kerzenlicht sowie friedvolle, gemeinsame und glückliche Stunden im Kreise Ihrer Lieben.

Möge Ihnen die Advents- und Weihnachtszeit Kraft geben, dass Sie sich Ihre Ziele und Wünsche im kommenden Jahr voller Zuversicht und bei bester Gesundheit erfüllen können.

Herzlichst Ihr Thomas Kirsten
Bürgermeister

Aus dem Inhalt

- Behördliche
Veröffentlichungen ab Seite 2
- Informationen ab Seite 6
- Seniorengestaltungstage ab Seite 10
- Vorschau ab Seite 12
- Rückblick ab Seite 19
- Kirchen ab Seite 23

**Der nächste
Altenberger Bote
erscheint am 4. Januar 2017.**

**Redaktionsschluss ist
am 14. Dezember 2016**

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung
Altenberg, Telefon: 035056 333-0

Verantwortlich Amtlicher Teil:
Bürgermeister Thomas Kirsten

Fotos: Tourist-Info-Büro,
**Am Bahnhof 1, 01773 Kurort Altenberg,
Privatfotos zu Artikeln, Bürgermeister
Thomas Kirsten,
Telefon:** 035056 23993,
Fax: 035056 23994, **E-Mail:**
altenbergerbote@altenberg-urlaub.de

Gesamtherstellung:
(Anzeigeneinkauf, Satz und Druck)
Riedel – Verlag & Druck KG,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf
Telefon: 037208 876100,
Mail: info@riedel-verlag.de
verantwortlich: Reinhard Riedel
Es gilt die Preisliste 2016.

Erscheinungsweise:
Die Stadt Altenberg mit allen Stadtteilen
verfügt laut Quelle Deutsche Post über
4.628 Haushalte. Der Altenberger Bote
erscheint in einer Auflage von 4.500
Exemplaren und liegt an den Ausla-
gestellen im Stadtgebiet zur kostenfrei-
en Mitnahme aus.

Behördliche Veröffentlichungen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN – BERGSTADT ALTENBERG

Bekanntmachung nach § 2 Abs. 1 BauGB über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Huthaus - Erweiterung der Fa. Herbrig & Co GmbH“ im ST Bärenstein

Der Stadtrat der Stadt Altenberg hat in seiner Sitzung am 25.01.2016 die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes in Altenberg ST Bärenstein auf den Flurstücken 895 und 896 der Gemarkung Bärenstein beschlossen.
Die Firma Herbrig und Co GmbH - Präzisionsmechanik, ansässig in der Müglitztalstraße 10/12, 01773 Altenberg ST Bärenstein beabsichtigt eine Erweiterung ihres Produktionsstandortes. Die Planaufstellung erfolgt, um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine bauliche Entwicklung der Firma Herbrig und Co GmbH als wichtigem Arbeitgeber der Region zu schaffen. Das Plangebiet befindet sich im Stadtteil Bärenstein an der Müglitztalstraße und hat eine Größe von 6.715 m². Es wird eine bauliche Nutzung als Gewerbegebiet festgesetzt.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Am Huthaus - Erweiterung der Fa. Herbrig & Co GmbH“ im Stadtteil Bärenstein

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Am Huthaus - Erweiterung der Fa. Herbrig und Co GmbH“ im Stadtteil Bärenstein findet in Form einer öffentlichen Auslegung in der Zeit **vom Mittwoch, dem 07.12.2016 bis einschließlich Donnerstag, den 12.01.2017** statt. Der Vorentwurf zum o. g. Bebauungsplan liegt in der Stadtverwaltung Altenberg, Bauamt, Zimmer 65, während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag und Donnerstag	von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 9.00 - 12.00 Uhr

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung wird unterrichtet. Den Bürgern wird die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Bedenken, Hinweise und Anregungen (Stellungnahmen) zur Planung können schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Altenberg, den 29.11.2016 Kirsten, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Ergänzungssatzung „Bärenstein - August-Bebel-Straße“ ST Bärenstein Satzungsbeschluss und Inkrafttreten

Der Stadtrat der Stadt Altenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 07.11.2016 den Abwägungs- und den Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung „Bärenstein - August-Bebel-Straße“ ST Bärenstein in der Fassung vom 29.02.2016, einschließlich der redaktionellen Ergänzungen gemäß Abwägung, gefasst.

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Jedermann kann die vorliegende Ergänzungssatzung mit der Begründung in der Stadtverwaltung Altenberg, Platz des Bergmanns 2, 01773 Altenberg, Zimmer 65, während der üblichen Dienststunden einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 215 Abs. 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich ist, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Gleiches gilt für nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges.

Altenberg, den 09.11.2016 Kirsten, Bürgermeister

Siegel

Behördliche Veröffentlichungen

Bekanntmachung des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Altenberg über die Feststellung des Jahresabschlusses 2015

I.

Der Stadtrat der Stadt Altenberg hat in seiner 27. Stadtratssitzung am 07.11.2016 den Beschluss zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2015 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Altenberg gemäß § 34 Sächsischer Eigenbetriebsverordnung - SächsEigBVO- gefasst und den Vortrag des Jahresgewinnes in Höhe von 75.861,11 Euro auf neue Rechnung beschlossen.

Die Betriebsleitung und der Betriebsausschuss wurden für das Jahr 2015 entlastet.

II.

Dem Jahresabschluss und dem Lagebericht des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr 2015 wurde von der ECOVIS Wirtschaftstreuhand GmbH als Abschlussprüferin der nachstehende uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung der Stadt Altenberg, Altenberg:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung der Stadt Altenberg, Altenberg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, den ergänzenden Vorschriften der SächsGemO und der SächsEigBVO vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch

den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

III.

Entsprechend § 34 Abs. 2 Sächsische Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) i. g. F. sind der Jahresabschluss und der Lagebericht an sieben Arbeitstagen öffentlich auszulegen.

Dies erfolgt während der Geschäftszeiten in der Zeit vom **05.12.2016 bis 13.12.2016** in der Geschäftsstelle des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung, Walter-Richter-Straße 6 in 01773 Altenberg.

Altenberg, den 08.11.2016

Erhard, Betriebsleiter

Informationen über das aktuelle Geflügelpestgeschehen Folgende Information ist auf der Homepage des Landratsamtes veröffentlicht:

„Geflügelpest bei einer Wildente in Sachsen nachgewiesen - keine Ausnahmegenehmigung vom Aufstallungsgebot für Geflügel im Landkreis“

Am Wochenende wurde das hochpathogene Geflügelpestvirus bei einer Reiherente in Sachsen nachgewiesen.

Der Freistaat Sachsen hat ein generelles Aufstallungsgebot von Geflügel - unabhängig von Risikogebieten - erlassen.

Folgende Maßnahmen werden gefordert:

Sämtliches Geflügel ist ab sofort ausschließlich in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und mit einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenabgrenzung bestehen muss (Schutzvorrichtung), zu halten. Aufgrund der aktuellen Tierseuchenlage wird keine Ausnahmegenehmigung von dem Aufstallungsgebot für Geflügel im Landkreis erteilt. Bei Zuwiderhandlung sind Bußgelder bis zur Höhe von 30.000,00 Euro angedroht.

Alle Geflügelhalter im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebir-

ge, die ihre Haltung noch nicht beim Landratsamt angezeigt haben, werden aufgefordert dies unverzüglich nachzuholen. Halter von bereits angezeigten Haltungen werden aufgefordert, die gehaltene Anzahl der Tiere beim Landratsamt zu aktualisieren, falls erforderlich.

Weiterhin wird darum gebeten, tot oder krank aufgefundene **Watt- und Wasservögel** dem Amt für Verbraucherschutz im Landratsamt zu melden.

Während der Öffnungszeiten des Landratsamtes und des Bürgerbüros sind folgende Telefone für Anfragen eingerichtet:

Bürgertelefone: 03501 - 515 1135 oder 1136

Amt für Verbraucherschutz: 03501 515 2401

In der Anlage finden Sie die Allgemeinverfügung der Landesdirektion zur Aufstallungspflicht.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Friedrich-Löffler Institut und dem BfR in Berlin.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Behördliche Veröffentlichungen

Amtliche Bekanntmachung des Ortschaftsrats Lauenstein/Sa.

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche/nichtöffentliche Ortschaftsratssitzung findet am **Mittwoch, 14. Dezember 2016, um 19.30 Uhr** in der Gaststätte „Goldener Löwe“ in Lauenstein statt.

Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

Siegfried Rinke, Ortsvorsteher

Amtliche Bekanntmachung des Ortschaftsrats Schellerhau

Einladung zur Ortschaftsratssitzung

Wir laden hiermit alle interessierten Einwohner von Schellerhau zu unserer nächsten Ortschaftsratssitzung am **Dienstag, den 03. Januar 2017 um 19.30 Uhr** in das Vereinszimmer im Gasthaus Heimatstuben ein. Über die Tagesordnung können Sie sich an den Schaukästen informieren.

Ingo Rümmler, Ortsvorsteher

Kommunal-Politische-Splitter

Luftkurort Altenberg?! - Bekommen wir den neuen Titel?: Während des Prozesses der Wiederbeantragung des Titels Kneipp-Kurort wurde durch die Bearbeiter festgestellt, dass nunmehr für unsere Stadt auch die Möglichkeit der Beantragung des Prädikates Luftkurort möglich wäre. Da der Titel Kneipp-Kurort sowieso ein etwas „angestaubtes“ Image mit sich bringt und auch unsere Kureinrichtung diese speziellen Angebote aus eben diesen Gründen nicht mehr vorhält, entschieden sich die Stadträte dafür, für Altenberg diesen neuen Titel zu beantragen. Dieses Prädikat hat ein positives, modernes Image und wird sicher dazu beitragen, unsere Urlaubsregion im hart umkämpften Tourismusmarkt weiter erfolgreich zu etablieren. Die dafür erforderlichen Unterlagen wurden im Frühjahr eingereicht und es dauerte auch gar nicht sehr lange und der Landesbeirat meldete sich für seinen Vorort-Besich-

tigungstermin an. Am 2. November 2016 war es dann soweit. Bürgermeister Thomas Kirsten und Klinikleiter Hans-Jürgen Münch begrüßten die Mitglieder des Landesbeirates im Gesundheitszentrum Raupennest. Dort stellte ihnen Ute Marschner, verantwortliche Mitarbeiterin für Kurwesen und Prädikatisierungen, noch einmal unsere Stadt vor. Danach ging es auf „Besichtigungstour“. So wurden unter anderem ein Hotel und eine Ferienwohnung, das Bergbaumuseum, eine Ausflugsgaststätte, das Tourist-Info-Büro und das Stadtzentrum besichtigt. Die Mitglieder des Landesbeirates zeigten sich dabei sehr interessiert und auch angenehm überrascht von der vorhandenen touristischen Infrastruktur. Nach einem gemeinsamen Mittagessen zog sich dann der Landesbeirat zu seiner Beratung zurück. Nunmehr müssen wir uns noch ein wenig gedulden, bis das Ergebnis bekannt gegeben wird.



Faschingsauftakt am 11.11., 11.11 Uhr: und ganz pünktlich zu diesem Termin wurde der Rathausschlüssel von Bürgermeister Thomas Kirsten an den Präsidenten des Frohsinns Thomas Zechel übergeben. Gekrönt wurde hier auch das Schulprinzenpaar Morris Wolf mit Prinzessin Lisa Bock. Hofnarr des Schulprinzenpaares ist Dustin Luft. Für Bürgermeister Thomas Kirsten und Ortsvorsteher Silvio Nitschke hatte sich der närrische Hofstaat eine besondere Aufgabe ausgedacht. Beide sollten je eine Schneefigur bauen. Für Bürgermeister Thomas Kirsten stand Caroline Schulze Modell, eigentlich Mitglied der Prinzengarde und Prinzessin der letzten

Session und für den Geisinger Ortstvorsteher war der Polizeihauptmann des Geisinger närrischen Hofstaates, Michael Zechel, das Modell. Beide gaben sich redlich Mühe, so dass die Jury letztendlich beide als Sieger kürte. Am Abend zur ersten Prunksitzung lüftete der Elferrat dann das Geheimnis und das neue Prinzenpaar Jan und Thea Franke wurde für die anstehende 69. Faschingsession gekrönt. Wünschen wir allen Närrinnen und Narren eine fröhliche und erfolgreiche 5. Jahreszeit und uns als Zuschauern ganz viel Spaß. Wir grüßen mit einem dreifachen Pitsche, patsche, nass, nass, nass!



Behördliche Veröffentlichungen

+++++ Stadtrat-Telegramm +++++ 27. Stadtratssitzung am Montag, den 07. November 2016

27. Stadtratssitzung am Montag, den 07. November 2016

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Bürgermeister Thomas Kirsten alle anwesenden Stadträte, Gäste sowie die Presse. Er nutzte die Gelegenheit, den Jubilaren seine Glückwünsche zu entrichten.

Informationen:

- Zum Schulausschuss: In Bezug auf das Erziehungskonzept in der Altenberger Kita wurde zwischen der Leitung, den Mitarbeitern und Eltern ein Konsens erzielt. Ein weiteres Treffen ist im Februar geplant um über den Stand und die Entwicklung zu informieren.
- Zum Verwaltungsausschuss: Hier wurde sich schwerpunktmäßig zum Pachtvertrag über zwei Solaranlagen auf städtischen Gebäuden und eine Solaranlage auf der Tiefenbachhalte verständigt. Des Weiteren wurde der Entwurf des städtischen Doppelhaushalts 2017 / 2018 vorberaten.
- Zur Bushaltestelle im OT Müglitz (Oberflächenwasser): Eine Vorortbegehung durch den Bürgermeister hat stattgefunden. Das Bauamt wird sich dem Problem annehmen.
- Die Straßenbeleuchtung im OT Müglitz wurde wieder in Ordnung gebracht.
- Zu Fördermittelanträgen für Straßenbau: Eine Anfrage von Stadtrat Tino Haufe zur Anfrage Straßensanierung Donnerberg stellte Bürgermeister Thomas Kirsten fest, dass die von Herrn Haufe beschriebene Maßnahme zunächst in Eigenregie durch den Bauhof durchgeführt wurde, es handelt sich um ein Provisorium. Die Maßnahme Donnerberg ist beantragt, jedoch steht die Fördermittelzusage noch aus. In diesem Zusammenhang stellte Bürgermeister Thomas Kirsten nochmal den Sachstand zur Abarbeitung der Maßnahmen dar.
- Zur Bewirtschaftung von Flächen im Eigentum der DEGES: Zur Anfrage von Stadtrat Wolf aus Liebenau informierte Bürgermeister Thomas Kirsten, dass die Stadt keinen direkten Einfluss auf die Pflegemaßnahmen der DEGES auf deren Grundstück hat. Jedoch ist die Stadt im Kontakt mit der DEGES, um etwaige Pflegemaßnahmen anzuregen.
- Zur Breitbandversorgung aufgrund überschüssiger Fördermittel: Da die bereitgestellten Fördermittel höher sind als das tatsächlich benötigte Budget, regte Bürgermeister Thomas Kirsten an, die Mittel für die Erweiterung des Breitbandnetzes für Fürstenwalde und Fürstenau zu verwenden. Derzeit wird geprüft, ob dies fördertechnisch möglich ist.
- Zum Bauablauf des Feuerwehrgerätehauses im OT Kurort Oberbärenburg: Hierzu informierte Bürgermeister Thomas Kirsten, dass es leider nicht gelungen ist, die Baukosten für das neue Feuerwehrgerätehaus in Oberbärenburg zu senken. Die Entwicklung der Baupreise steht diesem Wunsch entgegen. Derzeit geht man sogar von einer Kostensteigerung auf 400.000 Euro aus.
- Zum Elternabend am 26.10.2016 im Internat: Unter der Maßgabe, den Abmangel im Internat zu mindern, wurde im Internat ein Elternabend mit den betroffenen Eltern durchgeführt. Die Stadt Altenberg wird sich weiterhin mit einem Zuschuss von 75.000 Euro beteiligen, darüber hinaus werden die Kosten auf die Mieter umgelegt. Nach der Veranstaltung bekam die Stadt Altenberg von den Eltern ein durchaus positives Feedback.
- Zum Fußwegbau nach Zinnwald: die Baumaßnahmen sind vorerst gestoppt. Es gibt noch Klärungsbedarf bei Grundstücksfragen. Der Bau soll noch im November weiter gehen
- Der Zuwendungsbescheid für die Oberschule Geising ist eingegangen. Für 1,2 Mio. Euro wird die Oberschule Geising in den nächsten Monaten saniert.

Anfragen der Stadträte

- Stadtrat R. Greif stellte die Anfrage, wann mit dem Beginn der Baumaßnahmen zur Breitbandversorgung im Stadtteil Bärenstein zu rechnen ist. Hierzu informierte Bürgermeister Thomas Kirsten, dass er aufgrund des Standes der Ausschreibung sowie des sich anbahnenden Winters vom Beginn der Arbeiten im Frühjahr 2017 ausgeht.
Zum Feuerwehrgerätehaus Oberbärenburg fragte Herr Greif nach, warum die Baukosten steigen. Der Bürgermeister begründete dies mit der allgemeinen Preisentwicklung im Baugewerbe sowie mit Nachträgen aufgrund der Mengenerhöhung sowie der Versetzung des Gebäudes.
Zum „Sportcafé am Kalkberg“ bat Herr Greif die Stadt um Unterstützung bei der Gewinnung eines neuen Pächters, da der derzeitige Betreiber zum 1.1.2017 sein Gewerbe aufgibt. Der Bürgermeister versicherte, dass die Stadt an dem Projekt arbeitet, jedoch schwerpunktmäßig an der Nachnutzung der Kegelbahn interessiert ist. Die Kegelbahn wurde der Stadt zum Kauf angeboten, jedoch ist nicht der Kauf, sondern die Bewirtschaftung die größere Herausforderung. Hier sucht man nach Lösungen.
- Stadtrat Wolf regte an, die geringfügig Beschäftigten (400 Euro - Maßnahmen) bis in den November weiter zu beschäftigen. Grund hierfür ist der späte Laubfall. Der Bürgermeister informierte, dass die Maßnahmen schon bis Ende Oktober verlängert wurden. Er bittet jedoch darum, die Arbeitskräfte zumindest teilweise nochmal zu mobilisieren, um das Laub zu beseitigen.
- Im Laufe der Sitzung wurden die Stadträte über die Jahresabschlüsse 2015 der Altenberger Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Altenberg mbH sowie des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung (AEA) informiert. Aufsichtsräte sowie Geschäftsführer wurden entlastet.
- Frau Tittel informierte die Anwesenden über die Aufstellung des Doppelhaushalts 2016 / 2017, dieser soll in der Stadtratssitzung am 5. Dezember 2016 beschlossen werden.
- Die Stadträte beschlossen die **Umschuldung eines Kredites, die Nutzung der Tiefenbachhalte zur Aufstellung von Solarmodulen sowie die Besetzung eines Gremiums zur Vergabe von Ingenieurleistungen das Schloss Lauenstein betreffend. Des Weiteren wurde die Leistung zur Entsorgung von Kleinkläranlagen, geschlossenen Gruben und Klärschlammtransport für die Jahre 2017-2021 vergeben.**
- Zum Abschluss der Sitzung informierte Bürgermeister Thomas Kirsten noch über den **Eingang von Spenden zur Erfüllung kommunaler Aufgaben.**

Mehr Informationen:
www.altenberg.de

Informationen

Jahresrückblick 2016 - Teil 2

Mai 2016

- Letzte Vorbereitungen in Bärenstein: Für das bevorstehende Stadtfest in Bärenstein, vom 3. bis 5. Juni 2016, gehen die Vorbereitungen in die letzten Runden. Die Stadttore sind bereits aufgestellt, die ersten Puppen haben ihre Plätze in den Grundstücken gefunden und eine fleißige Frauengruppe näht Wimpelketten zum Schmücken des Marktes.
- Eröffnung der Wandersaison: Am 1. Mai 2016 wurde die Wandersaison in der Urlaubsregion Altenberg offiziell eingläutet. Der Bahnhofsvorplatz in Altenberg war dabei der Kern des Geschehens. Vormittags machten sich insgesamt 40 Wanderer im Rahmen der Sternwanderungen aus den Stadt- und Ortsteilen Geising, Hirschsprung, Neuhermsdorf sowie Zinnwald-Georgenfeld auf den Weg nach Altenberg. Dort wurden sie anschließend durch Bürgermeister Thomas Kirsten empfangen und begrüßt.



- Verabschiedung von Stadtführer Wolfgang Schmidt: Der langjährige Stadt- und Wanderführer Wolfgang Schmidt wurde im Rahmen des Altenberger Wandertages von Bürgermeister Thomas Kirsten und dem Team des Tourist-Info-Büros offiziell in den Ruhestand verabschiedet.



- Eröffnung des George-Bähr-Rundwanderweges in Fürstenwalde: Gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Kirsten und Klaus Brähmig MdB startete die Wandergruppe unter Leitung von Angelika Woida in Richtung Lauenstein.



- Jubiläumsschützenfest in Altenberg: Altenbergs älteste Bürgervereinigung und Sachsens zweitälteste Schützengesellschaft, die Privilegierte Schützengesellschaft von 1461 zu Altenberg feierte in diesem Jahr zu Pfingsten ihr 555-jähriges Bestandsjubiläum und gleichzeitig auch das 15-jährige Jubiläum seit der Wiedergründung. Auch das Wetter war zum Jubiläumsschützenfest mal ganz was besonders. Am Pfingstsonntag, den 15. Mai 2016 sah es fast so aus, als käme der Winter mit aller Macht zurück. Mehrere heftige Schneeschauer hüllten den Festplatz in winterliches Weiß. Gästeschützenkönigin wurde Kerstin Mau aus Dresden, eine treue Schützenschwester, die schon viele Jahre das Altenberger Schützenfest mit bereichert. Gert Mende setzte ebenso einen königlichen Meisterschuss und somit hat Altenberg zum Jubiläumsschützenfest einen Schützenkönig, der bereits wie sein Vorgänger, diesen Titel bereits zum zweiten Mal errang.



Juni 2016

- Bärensteiner laden ein: ...und zum Stadtfest „Vom Gelage zur Party“ kamen tausende Besucher und erfreuten sich an dem tollen Programm, der Herzlichkeit der Bärensteiner und am überaus liebevoll geschmückten Ort. Es



war wieder ein Fest der Superlative und auch jetzt, Monate später kann man den Organisatoren nur noch einmal herzlich danken und sie für ihr Engagement bewundern. Es war wirklich sehr schön in Bärenstein und alle freuen sich schon auf euer nächstes Fest.



- Ausgabe des Abiturzeugnisses 2016: Im festlichen Ambiente konnten am 17.06.2016 insgesamt 32 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Eltern, Verwandten und Lehrern, die ihnen während der anstrengenden Prüfungszeit zur Seite standen, die Früchte ihrer Arbeit ernten. Mit dem Abiturzeugnis bekamen sie die Hochschulzulassung.
- Ausstellungseröffnung im Besucherbergwerk Zinnwald: Ergänzend zu den Untertageführungen besteht nun die Möglichkeit, im Einfahrtshaus über Tage eine bergbauliche Ausstellung zu besichtigen. Am Sonntag, den 5. Juni 2016 wurde im Beisein zahlreicher Gäste und Leihgeber der neue Ausstellungsbereich feierlich eröffnet. Die Mitarbeiter des Besucherbergwerkes haben mit fleißiger Unterstützung ehrenamtlicher Helfer zwei Ausstellungsräume gestaltet, die thematisch den Nutzmineralen und der Gesteins- und Mineralienvielfalt der Zinnwalder Erzlagerstätte gewidmet sind.



- 16. Altenberger Bike-Biathlon: Am 2. Juni-Wochenende waren wieder rund 140 aktive Biathleten und Hobbyfahrer beim „16. Altenberger Bike-Biathlon“ dabei.

Informationen

Jahresrückblick 2016 - Teil 2

- Schützenfest in Geising: Auch die Privilegierte Schützengesellschaft Geising e.V. 4 feierte in diesem Jahr ein Jubiläumsschützenfest, 25-jähriges Bestehen seit der Neugründung und das 520. Jubiläum seit Gründung. Petra Werner wurde als Schützenkönigin gekrönt. Die Schützenbrüder konnten somit einer Königin gratulieren.



- Altenberg ist Ausrichter der IBSF Bob- und Skeleton-Weltmeisterschaften 2020: Die dritte Bewerbung Altenbergs in Folge war erfolgreich! Die Delegierten des IBSF Kongresses in London haben die Bob- und Skeleton-Weltmeisterschaften für das Jahr 2020 nach Altenberg vergeben. Damit werden in unserer Stadt nach 1991, 2000 und 2008 bereits zum vierten Mal die weltbesten Bob- und Skeletonsportler ihre Wettkämpfe austragen und ihre Weltmeister ermitteln.

- Rückbau geht weiter: So konnte ein Schandfleck in Altenbergs ältestem Stadtteil, dem Filz, abgerissen werden. Im Ortsteil Waldbärenburg hat der Rückbau des ehemaligen Erzgebirgsheimes, eher auch bekannt als NVA-Heim, begonnen und auch der ehemalige Sachsenhof im Ortsteil KO Bärenfels wird noch dieses Jahr verschwinden.



- Verabschiedung von Frau Pfarrerin Hacker: Am 19. Juni 2016 fand in der Altenberger Kirche der Abschiedsgottesdienst für Pfarrerin Sabine Hacker statt. Auch Bürgermeister Thomas Kirsten war zum Gottesdienst anwesend und verabschiedete Frau Hacker aus Altenberg. Nach etwa 13 Jahren Amtszeit in Altenberg stellt sich Frau

Hacker gemeinsam mit ihrer Familie einer neuen Aufgabe und wird ab August dieses Jahres Pfarrerin in der Kirchgemeinde Lugau-Niederwürschnitz.



- Eine Vierteljahrhundert alte (junge) Partnerschaft wurde gefeiert: Ende Juni wurde in der Oberbärenburger Partnergemeinde Zimmern o. R. gefeiert - und zwar 25 Jahre Partnerschaft zwischen den beiden Gemeinden. Zur Feier des Jubiläums reisten 31 OberbärenburgerInnen, unter ihnen auch Landrat a.D. Bernd Greif und der Bürgermeister Thomas Kirsten in die befreundete Partnergemeinde nach Zimmern o.R. Die Gäste wurden herzlich empfangen und bekamen neben dem Partnerschaftstreffen auch ein buntes und interessantes Programm geboten und lernten so ihre Partnergemeinde wieder ein Stück weit besser kennen.



- MAD EAST CHALLENGE 2016: 300 Marathonfahrer, 450 Enduro-FahrerInnen und 140 Nachwuchsbiker sorgten für spannende und actionreiche Renntage.



Juli 2016

- Baugrunduntersuchung an der neuen Turnhalle: An der neuen Turnhalle am Schellerhauer Weg wurden Probebohrungen durchgeführt, um den Baugrund zu erkunden. Dabei wurde direkt am

Gebäude ausgebaggert und das Fundament freigelegt. Dann erfolgten weitere 6 Meter tiefe Bohrungen, um die Beschaffenheit des Untergrundes zu erkunden.

- Tag des Bergmanns mit neuem Konzept: Zum ersten Mal hat der Knappenverein Altenberg e.V. den Tag des Bergmanns am 2. Juli 2016 in eigener Verantwortung organisiert und gestaltet. Auf dem Festgelände am Altenberger Europark fanden viele verschiedene Veranstaltungen statt.



- Geisinger heben neues Fest aus der Taufe: Das 1. Klitscherfest wurde ein voller Erfolg. Etwa 150 kg Kartoffeln wurden verarbeitet, sechs Bands traten am Festwochenende auf, die Geisinger Vereine waren mit vielen Aktivitäten zur Unterhaltung der Gäste dabei, und, und, und...! Alle freuen sich schon auf die Neuauflage 2017.

- Stromtankstelle in Altenberg: Der regionale Stromanbieter ENSO hat eine öffentliche Stromtankstelle auf dem Liftparkplatz errichtet und gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Kirsten offiziell zur Nutzung übergeben.



- Die Ladesäule in Altenberg ist mit dem innovativen Zugangs- und Abrechnungssystem ausgestattet, das von ENSO entwickelt und jetzt patentiert wurde. Es erlaubt bargeldloses und bequemes Stromtanken per mobilem Endgerät (Smartphone-App, mobile Website, SMS). Der Vorteil für den

Informationen

Jahresrückblick 2016 - Teil 2

Kunden ist: die sofortige Nutzung nach Online-Anmeldung (z.B. per Smartphone) ermöglicht barrierefreies, spontanes Tanken. Damit können z.B. Touristen ohne Voranmeldung in Altenberg Station machen und ihr Elektro-Auto aufladen. Außerdem ist die ENSO-Ladesäule in Altenberg für Wechsel- und Gleichstrom ausgelegt. Damit ist eine Schnellladung von Fahrzeugen in 30 Minuten auf rund 80% der Akkufüllung möglich.

- Spatenstich Feuerwehrgerätehaus OT Oberbärenburg: Am 22. Juli 2016 fand der Spatenstich für den Bau eines neuen Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Oberbärenburg statt. Die Ortsteilfeuerwehr Oberbärenburg hatte bereits im Jahr 2012 ein neues Einsatzfahrzeug erhalten. Allerdings war das bisherige Gerätehaus zu klein, um das Fahrzeug ordnungsgemäß abstellen zu können. Im Winter konnte es nicht beheizt werden, auch waren die Ausbildungsräume sehr beengt. Der Stadtrat beschloss deshalb den Bau eines neuen Gerätehauses.



- Museumsfest im Altenberger Bergbaumuseum: Am 23. Juli 2016 verwandelte sich der Museumshof im Altenberger Bergbaumuseum zu einem kleinen Festplatz. Neben den Führungen im Schaustollen und des Besuches der Ausstellung erwarteten die jüngsten Besucher bergmännische Spiele und sportliche Betätigungen.

- Deutsche Meisterschaften im Sommerbiathlon: Eine Veranstaltung für die gesamte Region! Vom 28. - 31. Juli 2016 fanden in der Sparkassen-Arena Altenberg die Deutschen Meisterschaften im Sommerbiathlon statt. Spannende Wettkämpfe wurden in den Klassen Luftgewehr und Kleinkaliber ausgetragen. Offizieller Ausrichter war die Privilegierte Schützengesellschaft von 1461 zu Altenberg e.V.

- Tolles Wochenende beim Wildschweingrillen und zum Schalmeeifest in Rehefeld: Bereits zum 19. Mal fand vom 22. bis 24. Juli das Wildschweingrillen des

Rehefelder Jugendclubs statt. Ebenso fand an diesem Wochenende das Schalmeeifest anlässlich des 55. Geburtstages der Rehefelder Schalmeeikapelle statt. Neben den Geburtstagskindern waren die befreundeten Schalmeeien aus Steinbach, Reichenbach/Vogtland und Großolbersdorf zu Gast. Ein tolles Fest mit vielen Besuchern.

August 2016

- 60 Jahre Sportgemeinschaft Schellerhau: Das wurde natürlich gefeiert. Zusammen mit dem Schellerhauer Feuerwehrfest wurde eine kleine Feier organisiert. So starteten einige Sportler zu einem Skiroller- und Inliner Wettkampf und es wurde eine Teamveranstaltung „anno 1956“ durchgeführt. Alle Teilnehmer erhielten die extra angefertigten Ehrenmedaillen aus Baumscheiben.



- Tschechisch-Deutsches Grenzbuchtenfest: Am 13. August 2016 fand das diesjährige Grenzbuchtenfest statt. Bereits zum 10. Mal trafen sich im Beisein des Altenberger Bürgermeisters, Thomas Kirsten und des stellvertretenden Bürgermeisters von Dubi, Jiri Schiller, Bewohner diesseits und jenseits der deutsch-tschechischen Grenze.

- Tag der offenen Tür im Jugendclub Zinnwald: Am 27.08.2016 fand im Jugendclub Zinnwald ein Tag der offenen Tür statt. Ca. 50 Gäste konnten begrüßt werden. Das Wetter war bombastisch, um nicht zu sagen: heiß. Bei bester Laune wurde zusammen gegessen und getrunken, die ein oder andere Partie Dart bzw. Billard gespielt oder sich die Bildpräsentation über die Geschichte des Jugendclubs in Zinnwald angeschaut.

September 2016

- Deutsche Meisterschaften im Biathlon: Am ersten Septemberwochenende fanden im Zinnwalder Hofmannsloch, also in der Biathlon Sparkassen-Arena Altenberg, der erste Teil der Deutschen Meisterschaften im Biathlon statt. Diese

Meisterschaften sind immer ein wichtiger Anhaltspunkt für die Trainer, wie eventuell die Startplätze für Welt- und IBU-Cup vergeben werden. Bei bestem Sommerwetter feuerten tausende Fans die Biathleten an.



- Flächentausch: Der Flächentausch von Waldstücken zwischen dem Staatsbetrieb Sachsenforst der Stadt Altenberg wurde abgeschlossen. Somit wurden kleine Splitterflächen zu größeren zusammenhängenden und damit effektiv zu bewirtschafteten Waldflächen getauscht.

- Stadtrat bewilligt Mittel für Wildpark: Am 1. Juli 2017 feiert der Wildpark Hartmannmühle sein 20-jähriges Bestehen. In den Eröffnungsjahren wurden 12.000 Besucher jährlich gezählt. Heute sind es rund 60.000 Gäste pro Jahr. Für ca. 69.100 Euro soll der Eingangsbereich des Parks neu gestaltet werden. Geplant sind der Neubau des Kassenbereiches und die Errichtung eines Geheges für Kapuzineraffen.

- Dreharbeiten für neuen Imagefilm: Es erfolgten verschiedene Dreharbeiten mit dem deutsch-schwedischen Regis-



Informationen / Behördliche Veröffentlichungen

Jahresrückblick 2016 - Teil 2

seur Robert Stefan Asang für einen neuen Imagefilm. Dieser soll aus kleineren themenspezifischen Spots bestehen. Gedreht wurde unter anderem im Besucherbergwerk Zinnwald-Georgenfeld, im Europark Altenberg sowie mit Radfahrern im Kahleberggebiet.

- 2. Leistungsträgertreffen: Am 13. September trafen sich touristische Leistungsträger zum Erfahrungsaustausch, zur Auswertung der Sommersaison und Vorbereitung der Wintersaison. Es wurden viele konstruktive Gespräche geführt, es gab Hinweise und Anregungen für alle Beteiligten.

- Lauensteiner Kulturtage mit Historischem Schlossfest und großem Handwerkermarkt: Bei bestem Hochsommerwetter wurde zum Historischen Schlossfest mit traditionellem Handwerkermarkt auf Schloss Lauenstein eingeladen. Über 40 Handwerker und Gewerbetreibende hatte der Organisator des Marktes, Harald Nickoleit aus Dresden, nach Lauenstein eingeladen. Ein buntes Programm wurde den unzähligen Gästen aus Nah und Fern geboten. Altes Handwerk zum Anfassen, kämpfende Ritter, Puppentheater, historische Kostümschau, Musik und Gaukelei - da war für jeden etwas dabei.

Auch für das leibliche Wohl wurde an vielen Ständen gesorgt - da blieb keiner hungrig oder durstig.



Oktober 2016

- Kletterlabyrinth an der Sommerrodelbahn eingeweiht: Am ersten Ferientag der Herbstferien in Sachsen wurde das neue Kletterlabyrinth für Kinder an der



Altenberger Sommerrodelbahn mit einem Kinderfest eingeweiht. Mit diesem neuen Kletterpark wird das touristische Angebot an der Sommerrodelbahn wieder stark aufgewertet und ergänzt.

- „60 Jahre Biathlon“: Ein toller Tag der allen Freunden des Biathlons sicher in guter Erinnerung bleiben wird. Bei Spiel und Spaß, Musik und Unterhaltung verging der Tag viel zu schnell.



- 18. Schlittenhunde - Trainingsläufe in Oberbärenburg: Diese Sportveranstaltung der besonderen Art findet alljährlich in Oberbärenburg statt. Insgesamt 26 Teilnehmer, reisen aus Sachsen, Brandenburg und Thüringen mit rund 50 Hunden an und die Wiese am Aussichtsturm verwandelte sich in ein Schlittenhunde-Camp.

Freiwillige Feuerwehr

JETZT MITGLIED WERDEN



**ALLE BRAUCHEN DIE FEUERWEHR
DIE FEUERWEHR BRAUCHT DICH!**

Werd Mitglied in einer von unseren 15 Ortsteilwehren

Altenberg, Bärenstein, Bärenfels, Falkenhain, Fürstenu, Fürstenwalde, Geising, Kipsdorf, Lauenstein, Liebenau, Löwenhain, Oberbärenburg, Rehefeld, Schellerhau und Zinnwald

**Deine Heimat, Deine Feuerwehr
Komm mach mit!**

Web: www.feuerwehr-altenberg.de
Kontakt: info@feuerwehr-altenberg.de

NEUER PÄCHTER GESUCHT!

Für die Sportgaststätte „Am Kalkberg“ im Stadtteil Bärenstein sucht die Stadt Altenberg ab 01.01.2017 einen neuen Pächter.

Verpachtet wird ein Gastraum incl. Küche, sanitäre Einrichtungen, Kegelbahn und Außenterrasse.



Lage des Objektes:
Kalkberg 10, 01773 Altenberg
/ Stadtteil Bärenstein

Interessenten melden sich bis 31.12.2016 bitte beim derzeitigen Pächter.
(Tel.: 035054/28338)

Ab 01.01.2017 richten Sie Ihre Anfragen bitte direkt an die Stadt Altenberg.
(Tel.: 035056/33313)

Informationen

Wir gratulieren unseren Senioren■ **Kurort Stadt Altenberg**

am 16. Dezember zum 74. Geburtstag Herr Lehmann, Werner
 am 17. Dezember zum 78. Geburtstag Herr Dietrich, Christian
 am 17. Dezember zum 70. Geburtstag Herr Teichmann, Paul
 am 18. Dezember zum 80. Geburtstag Herr Neumeister, Klaus
 am 19. Dezember zum 77. Geburtstag Herr Erhard, Klaus
 am 20. Dezember zum 89. Geburtstag Frau Kretzschel, Sigrid
 am 20. Dezember zum 78. Geburtstag Frau Langer, Christa
 am 20. Dezember zum 85. Geburtstag Frau Ulbig, Maria
 am 20. Dezember zum 71. Geburtstag Herr Göhler, Johannes
 am 21. Dezember zum 82. Geburtstag Frau Hellwig, Edith
 am 21. Dezember zum 88. Geburtstag Herr Lehmann, Herbert
 am 22. Dezember zum 88. Geburtstag Frau Träger, Eva
 am 23. Dezember zum 70. Geburtstag Frau Teichmann, Brunhilde
 am 26. Dezember zum 81. Geburtstag Herr Güttler, Johannes
 am 28. Dezember zum 76. Geburtstag Herr Polleichtner, Herbert
 am 30. Dezember zum 82. Geburtstag Frau Schwabe, Ilse
 am 01. Januar zum 75. Geburtstag Frau Erhard, Inge
 am 02. Januar zum 76. Geburtstag Herr Hacker, Reiner
 am 02. Januar zum 76. Geburtstag Frau Kretzschmar, Gisela
 am 02. Januar zum 75. Geburtstag Frau Limberger, Erika
 am 03. Januar zum 71. Geburtstag Frau Graubner, Ingrid
 am 05. Januar zum 88. Geburtstag Frau Biehse, Rosemarie
 am 06. Januar zum 78. Geburtstag Herr Riedel, Berndt
 am 06. Januar zum 77. Geburtstag Frau Oestreich, Gerda
 am 12. Januar zum 73. Geburtstag Herr Duck, Erich
 am 12. Januar zum 79. Geburtstag Herr Mühle, Erich
 am 12. Januar zum 72. Geburtstag Frau Stübner, Margarete

■ **OT Bärenfels**

am 25. Dezember zum 84. Geburtstag Frau Kutschera, Christa
 am 31. Dezember zum 88. Geburtstag Frau Weiske, Erika
 am 02. Januar zum 81. Geburtstag Frau Kuhnert, Ingrid
 am 05. Januar zum 79. Geburtstag Frau Seifert, Ursula

■ **OT Falkenhain**

am 20. Dezember zum 78. Geburtstag Herr Schmieder, Eberhard
 am 01. Januar zum 85. Geburtstag Frau Tröger, Christa
 am 06. Januar zum 72. Geburtstag Frau Lange, Petra
 am 12. Januar zum 91. Geburtstag Frau Berger, Hildegard
 am 14. Januar zum 73. Geburtstag Böhme, Monika

■ **OT Fürstenau**

am 25. Dezember zum 90. Geburtstag Frau Voigt, Herta
 am 01. Januar zum 73. Geburtstag Herr Böhme, Dieter
 am 01. Januar zum 88. Geburtstag Herr Günther, Hellmut
 am 06. Januar zum 87. Geburtstag Frau Hahn, Christa

■ **OT Fürstenwalde**

am 21. Dezember zum 73. Geburtstag Frau Lehmann, Erika
 am 25. Dezember zum 72. Geburtstag Herr Leupold, Gerd
 am 30. Dezember zum 86. Geburtstag Frau Muntschick, Christa
 am 12. Januar zum 76. Geburtstag Frau Sommerschuh, Karin
 am 13. Januar zum 76. Geburtstag Frau Lorenz, Renate
 am 13. Januar zum 70. Geburtstag Herr Sommerschuh, Werner

■ **OT Gottgetreu**

am 20. Dezember zum 72. Geburtstag Herr Engelmann, Heinz

■ **OT Hirschsprung**

am 17. Dezember zum 73. Geburtstag Herr Vogler, Horst
 am 01. Januar zum 89. Geburtstag Herr Seidel, Heinz
 am 09. Januar zum 70. Geburtstag Frau Pannier, Helga

■ **OT Kipsdorf**

am 02. Januar zum 76. Geburtstag Frau Wittig, Karin

am 03. Januar zum 79. Geburtstag Frau Rudolf, Gisela
 am 08. Januar zum 81. Geburtstag Herr Dr. Gerhardt, Siegfried

■ **OT Liebenau**

am 19. Dezember zum 81. Geburtstag Frau Wolf, Sonni
 am 20. Dezember zum 79. Geburtstag Frau Volenec, Gerlind
 am 27. Dezember zum 81. Geburtstag Herr Aulhorn, Joachim
 am 29. Dezember zum 80. Geburtstag Herr Hauswald, Günter
 am 30. Dezember zum 75. Geburtstag Frau Hauswald, Edith
 am 06. Januar zum 92. Geburtstag Herr Kühnel, Kurt

■ **OT Löwenhain**

am 01. Januar zum 77. Geburtstag Herr Dietz, Ragnar
 am 08. Januar zum 78. Geburtstag Herr Streller, Klaus
 am 11. Januar zum 76. Geburtstag Frau Nonnast, Edith

■ **OT Oberbärenburg**

am 02. Januar zum 72. Geburtstag Herr Bojarski, Gerd
 am 04. Januar zum 84. Geburtstag Herr Kappelt, Heinz
 am 15. Januar zum 74. Geburtstag Herr Hempel, Frank

■ **OT Rehfeld-Zaunhaus**

am 22. Dezember zum 80. Geburtstag Herr Schurig, Konrad
 am 28. Dezember zum 70. Geburtstag Herr Koßma, Hans-Jürgen
 am 01. Januar zum 78. Geburtstag Frau Borrmann, Karin

■ **OT Schellerhau**

am 18. Dezember zum 73. Geburtstag Frau Papsch, Christa
 am 22. Dezember zum 89. Geburtstag Herr Meyer, Kurt
 am 23. Dezember zum 73. Geburtstag Herr Rotter, Jürgen
 am 24. Dezember zum 78. Geburtstag Herr Weigelt, Ernst
 am 31. Dezember zum 91. Geburtstag Frau Petzold, Hildegard

■ **OT Zinnwald-Georgenfeld**

am 19. Dezember zum 79. Geburtstag Frau Probst, Eveline
 am 20. Dezember zum 73. Geburtstag Frau Danneil, Monika
 am 21. Dezember zum 77. Geburtstag Frau Kühnel, Erika
 am 23. Dezember zum 73. Geburtstag Frau Pellmann, Monika
 am 25. Dezember zum 76. Geburtstag Frau Kirsten, Gisela
 am 28. Dezember zum 78. Geburtstag Frau Kletzsch, Christine
 am 29. Dezember zum 78. Geburtstag Herr Kirsten, Gerhard
 am 03. Januar zum 82. Geburtstag Frau Reichelt, Christine
 am 04. Januar zum 79. Geburtstag Frau Probst, Margot
 am 13. Januar zum 73. Geburtstag Herr Pohl, Michael

■ **Stadtteil Bärenstein**

am 16. Dezember zum 72. Geburtstag Frau Böhme, Marion
 am 16. Dezember zum 80. Geburtstag Herr Schmiedel, Gerhard
 am 18. Dezember zum 78. Geburtstag Frau Schurig, Brigitte
 am 21. Dezember zum 83. Geburtstag Frau Holfeld, Ingrid
 am 22. Dezember zum 73. Geburtstag Herr Bernhardt, Wolfgang
 am 22. Dezember zum 81. Geburtstag Frau Lehnert, Marianne
 am 24. Dezember zum 74. Geburtstag Frau Lehnert, Bärbel
 am 25. Dezember zum 70. Geburtstag Herr Stephan, Jürgen
 am 29. Dezember zum 89. Geburtstag Herr Hinkel, Lothar
 am 29. Dezember zum 71. Geburtstag Frau Schmidt, Bärbel
 am 01. Januar zum 75. Geburtstag Frau Holstein, Annelies
 am 01. Januar zum 75. Geburtstag Herr Müller, Siegfried
 am 04. Januar zum 75. Geburtstag Frau Thomas, Erika
 am 05. Januar zum 96. Geburtstag Herr Beck, Willi
 am 08. Januar zum 73. Geburtstag Herr Fielbrandt, Harald
 am 08. Januar zum 71. Geburtstag Frau Marschner, Hannelore
 am 11. Januar zum 70. Geburtstag Herr Ehrhardt, Claus-Dieter
 am 13. Januar zum 76. Geburtstag Frau Löbel, Elisabeth
 am 14. Januar zum 71. Geburtstag Herr Eisenberger, Lothar
 am 15. Januar zum 72. Geburtstag Frau Gaida, Karin
 am 15. Januar zum 83. Geburtstag Frau Uhlig, Waltraut

Informationen

■ Seniorenheim

am 20. Dezember	zum 92. Geburtstag	Frau Neubert, Edith
am 29. Dezember	zum 92. Geburtstag	Herr Hultsch, Fritz
am 01. Januar	zum 81. Geburtstag	Frau Otto, Annelies
am 03. Januar	zum 77. Geburtstag	Herr Stöckl, Manfred

■ Stadtteil Geising

am 16. Dezember	zum 73. Geburtstag	Herr Fiß, Eberhard
am 20. Dezember	zum 77. Geburtstag	Herr Eichler, Horst
am 20. Dezember	zum 74. Geburtstag	Herr Schmidt, Manfred
am 23. Dezember	zum 89. Geburtstag	Frau Hanisch, Magdalena
am 23. Dezember	zum 81. Geburtstag	Frau Stemme, Christa
am 30. Dezember	zum 78. Geburtstag	Frau Lambrecht, Annelies
am 30. Dezember	zum 87. Geburtstag	Herr Stemme, Kurt
am 01. Januar	zum 78. Geburtstag	Herr Bernhardt, Dieter
am 01. Januar	zum 74. Geburtstag	Herr Stark, Helmut

am 06. Januar	zum 88. Geburtstag	Frau Kletsch, Josefa
am 07. Januar	zum 77. Geburtstag	Frau Geßner, Christine
am 08. Januar	zum 82. Geburtstag	Frau Lohse, Edith
am 10. Januar	zum 75. Geburtstag	Frau Friedrich, Barbara
am 10. Januar	zum 81. Geburtstag	Herr Nestler, Günther
am 10. Januar	zum 75. Geburtstag	Frau Ulbrich, Ursula
am 11. Januar	zum 80. Geburtstag	Frau Richter, Ursula
am 12. Januar	zum 72. Geburtstag	Herr Braeske, Rudolf
am 12. Januar	zum 100. Geburtstag	Frau Walther, Brunhilde
am 15. Januar	zum 75. Geburtstag	Herr Grundig, Christian

■ Stadtteil Lauenstein

am 17. Dezember	zum 75. Geburtstag	Frau Schwenke, Christa
am 02. Januar	zum 73. Geburtstag	Herr Schulze, Albrecht
am 13. Januar	zum 82. Geburtstag	Herr Küchler, Siegfried

Gestorben sind

Böhme, Maria, am 16. Oktober 2016	ST Bärenstein
Gotthardt, Herbert, am 19. Oktober 2016	OT Rehefeld-Zaunhaus
Frenzel, Dieter, am 20. Oktober 2016	ST Geising
Paul, Werner, 22. Oktober 2016	OT Waldidylle
Rudolf, Peter, am 24. Oktober 2016	ST Bärenstein
Flehmgig, Heinz, am 29. Oktober 2016	Kurort Stadt Altenberg
Schrefeld, Johanne Dora, am 03. November 2016	ST Bärenstein
Vach, Egon, am 05. November 2016	Kurort Stadt Altenberg
Wolf, Hildegard Ottilie, am 09. November 2016	ST Bärenstein

Geboren sind:



Nitschke, Moritz, am 19. Oktober 2016	ST Geising
Bock, Karl Otto, am 21. Oktober 2016	OT Bärenfels
Tzschoppe, Maxim Friedrich, am 25. Oktober 2016	OT Falkenhain
Tzschoppe, Milla Sophie, am 25. Oktober 2016	OT Falkenhain
Grafe, Mila, am 02. November 2016	OT Zinnwald-Georgenfeld
Kühnel, Annika, am 04. November 2016	ST Geising

Geheiratet haben:

Kasiske, Henrik und Diana, ST Lauenstein
am 21. Oktober 2016



Vorschau

Die Stadt- und Schulbücherei informiert

■ **Veranstaltungen:**

Am 13.12.2016, 16.00 Uhr trifft sich die Kleinkindgruppe in unserer Bibliothek zum gemeinsamen Entdecken von neuen Büchern und Spielen

■ **Neuerwerbungen**

Belletristik:

Bergmann, Wir brauchen viel mehr Schafe
Gerstenberg, Spiel mit ihr
Hotowetz, Harzer Hexenkrimis

Kinder- und Jugendbuch:

Schimunek, Balduin und das Geheimnis des weißen Goldes

Gottwald, Eiselfen-Trilogie
Kinnery, Gregs Tagebuch 11

Hörbücher:

Parsons, Dein finsternes Herz
Thiessler, Versunken

DVD:

Alice im Wunderland - Hinter den Spiegeln
X-Men Apocalypse
Ein ganzes halbes Jahr

Sachbuch:

Hanusch, Die kleinen Kunstwerke der Johann Schmidt Schellerhau
Kaden, Grenzsteine
Rufin, Pilgern für Sceptiker

Mitarbeiter/in gesucht

Wir suchen ab 2017 einen zuverlässigen ehrenamtlichen Mitarbeiter oder Mitarbeiterin für unsere Stadtbibliothek. Diese Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet. Für weitere Informationen können Sie uns gern ansprechen.

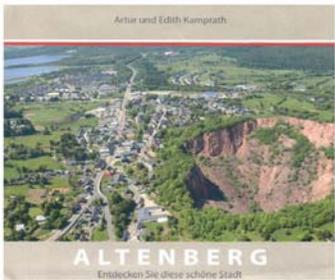
Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017.



K. Scheiter, Leiterin der Bibliothek

Es ist da! * Es ist da!

Das neue „Altenberg-Buch“



Erstmalig im Verkauf zum **Weihnachtsmarkt in Altenberg** am 10. und 11. Dezember 2016

Die Autoren signieren am 10.12. von 15³⁰-16⁰⁰ und am 11.12. von 15⁰⁰-16⁰⁰ Uhr

...auf einem historisch belegtem Stadtrundgang

Nur zum Weihnachtsmarkt günstiger Einstiegs-Preis von 7,20 €, später 8,- €

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, verehrte Leserinnen und Leser des „Altenberger Boten“,

mittlerweile schon traditionell möchten wir Ihnen zum Ende des Jahres recht herzlich für Ihr Interesse am Amts- und Mitteilungsblatt „Altenberger Bote“ der Stadt Altenberg danken.

Wir hoffen, dass es uns auch im kommenden Jahr gelingen wird, den „Altenberger Boten“ für Sie und mit Ihnen gemeinsam interessant zu gestalten. Wir sind immer gern bereit, Ihre Berichte zum gesellschaftlichen Leben in unserer Stadt zu veröffentlichen, können aber aus Platzgründen nicht immer alle Artikel vollständig abdrucken. In diesem Zusammenhang bitten wir nochmals darum, uns diese in digitaler Form zu übergeben. Die Texte sollten im DOC-Format (Word) und die Bilder im JPEG-Format geliefert werden. Die Fotos müssen hochauflösend sein und separat an uns gesendet werden. Bitte senden Sie uns keine fertiggestalteten Artikel. Diese können ebenso wie handgeschriebene Vorlagen aus Zeitgründen nicht mehr entgegen genommen und somit nicht veröffentlicht werden.

Anzeigekunden (auch für private Kleinanzeigen) setzen sich bitte mit **Riedel Verlag & Druck KG, Telefon 037208 876100** in Verbindung.

Hier als Service für Sie, die Erscheinungsdaten und der damit verbundene Redaktionsschluss für den „Altenberger Bote“ im Jahr 2017.

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Januar 2017	14.12.2016	04.01.2017
Februar 2017	19.01.2017	01.02.2017
März 2017	16.02.2017	01.03.2017
April 2017	22.03.2017	05.04.2017
Mai 2017	18.04.2017	03.05.2017
Juni 2017	15.05.2017	31.05.2017
Juli 2017	22.06.2017	05.07.2017
August 2017	18.07.2017	02.08.2017
September 2017	22.08.2017	06.09.2017
Oktober 2017	18.09.2017	04.10.2017
November 2017	16.10.2017	01.11.2017
Dezember 2017	21.11.2017	06.12.2017

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern, allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie allen Gästen unserer Urlaubsregion eine schöne und besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Ihre Redaktion des „Altenberger Bote“

Einladung für alle Liebenauer Senioren zur diesjährigen **Seniorenweihnachtsfeier**

Am 17.12.2016 im DGZ Liebenau um 14.30 Uhr - mit Steffen Richter
Es lädt ein der OSR und Förderverein Liebenau



Herzliche Einladung!

WIR LADEN UNSERE LAUENSTEINER SENIORINNEN UND SENIOREN SEHR HERZLICH ZUR DIESJÄHRIGEN WEIHNACHTSFEIER AM **MONTAG, 5. DEZEMBER 2016 UM 14.00 UHR** IN DIE GASTSTÄTTE „GOLDENER LÖWE“ IN LAUENSTEIN EIN.

Verleben Sie mit uns gemeinsam einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag bei Christstollen, Kaffee und einem unterhaltsamen Programm.

Es freuen sich auf Ihren Besuch:
Stadtverwaltung Altenberg & Ortschaftsrat Lauenstein und der Fremdenverkehrsverein Lauenstein e. V.



Kipsdorfer WEIHNACHTSMARKT

03./04. Dezember 2016

Am 2. Advent, im und am Bahnhof Kipsdorf
jeweils ab 13.00 Uhr Weihnachtsmarkt mit Verkaufsständen

Mit freundlicher Unterstützung unserer Stadt Altenberg.

Sonnabend, 03. Dez.

- 13:30 Uhr öffnet das Weihnachtscafé
- 14:00 Uhr Stollenanschnitt des Riesenstollens der Konditorei Stanzel
- 14:30 Uhr Weihnachtsprogramm der Kindergarten- und Hortkinder der Villa Waldwichtel Kipsdorf mit einem Krippenspiel
- 16:00 Uhr **Konzert in der Bergkirche Kipsdorf**
Liedertafel Kleinbobritsch und
Gesangsverein Hermsdorf
- 16:45 Uhr Märchenstunde mit dem Weihnachtsmann
- 17:00 Uhr Posaunenchor Schmiedeberg

Sonntag, 04. Dez.

- 13:30 Uhr öffnet das Weihnachtscafé
- 14:30 Uhr Weihnachtliche Weisen des Kirchenchores Kipsdorf/Schmiedeberg
- 15:30 Uhr **Hutzennachmittag mit den**
„Stübelleut“ Schellerhau
- 16:30 Uhr Märchenstunde mit dem Weihnachtsmann
- 17:00 Uhr Posaunenchor Frauenstein
- 17:30 Uhr Lampionumzug

an beiden Tagen:

- ✓ der Weihnachtsmann ist mit seinem Gabensack unterwegs
- ✓ Weihnachtliche Verkaufsstände mit vielseitigen Angeboten
- ✓ Erzgebirgische Volks- und Handwerkskunst
- ✓ Bastelangebote ✓ Modelleisenbahn
- ✓ Bildergalerie und Verkaufsausstellung Dr. Börnicke Kipsdorf
- ✓ verschiedene weihnachtliche Ausstellungen
- ✓ Heimatmuseum Kipsdorf und vieles mehr.

Wir freuen uns wieder auf viele Gäste.

Bilder & Programm unter
www.Kipsdorf.COM



URLAUBSREGION

Altenberg
erleben



WEIHNACHTSMARKT

... 10. und 11.12.2016 rund um den Altenberger Bahnhof



Samstag, 10. Dezember 2016

- ab 12.00 Uhr Weihnachtliches Markttreiben und Unterhaltung mit Wolfgang Franke
- 13.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes in der Altenberger Grundschule
- 14.00 Uhr 1. Weihnachtsprogramm in der Grundschule
- 14.00 Uhr Weihnachtliches Chorkonzert mit dem Chor der Bergstadt Altenberg e. V. in der Kirche
- 15.00 Uhr Stollenanschnitt mit dem Bürgermeister und dem Weihnachtsmann
- anschließend Kleines Weihnachtsprogramm mit Kindern der Kita Altenberg
- 15.00-16.30 Uhr Pferdeschlittenfahrten rund um den Weihnachtsmarkt (witterungsabhängig)
- 15.30 Uhr Der Weihnachtsmann nimmt unter dem Weihnachtsbaum die Wunschzettel der Kinder entgegen
- 16.00 Uhr 2. Weihnachtsprogramm in der Grundschule
- 16.30 Uhr Prämierung der 2. Altenberger Plätzchenkönigin bzw. des -königs
- 16.45 Uhr Der Weihnachtsmann besucht die Kinder in der Grundschule und kommt anschließend auf den Weihnachtsmarkt
- 17.30 Uhr Lampionumzug mit der Jugendfeuerwehr Altenberg und dem Weihnachtsmann (Lampions können mitgebracht werden oder im Tourist-Info-Büro gekauft werden)
- ab 18.00 Uhr Gemütliches Beisammensein bei weihnachtlicher Musik mit Charlies Mannen
- Ende: ca. 20.00 Uhr

Sonntag, 11. Dezember 2016

- 10.00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche
- 11.00 Uhr Weihnachtliches Markttreiben und Konzert mit dem Weihnachtsmann-Orchester
- 13.00 Uhr Konzert mit dem Weihnachtsmann-Orchester
- 14.00 Uhr Weihnachtsbasteln für Kinder im Loipenhaus und Showtanz mit der Dancecrew Altenberg
- 15.00 Uhr Weihnachtliches Kinderprogramm „Spaßimir & die Weihnachtsüberraschung“
- 16.00 Uhr Der Weihnachtsmann besucht die Kinder
- 17.00 Uhr Erzgebirgsweihnacht mit den „Vugelbeern“
- Ende ca. 18.00 Uhr

An beiden Wochenendtagen:

Kleine Hutzenstube im Tourist-Info-Büro
Kinderkarussell auf dem Weihnachtsmarkt

Neu: Altenberger Glühweindibbl einmal kaufen (2,50 €) und dann an allen Ständen nur den Inhalt nachtanken und bezahlen!



www.altenberg.de



Weihnachten in Lauenstein

*Advent im Schloss, Konzert in der Kirche und
kleiner romantischer Weihnachtsmarkt*

am 3. Advent, 11. Dezember 2016

- | | |
|-----------|---|
| 14 Uhr | Puppentheater - Schloss Lauenstein
„Pettersen und Findus“ mit der Freitaler Puppenbühne |
| 14 Uhr | Würfeln, zocken, spielen - ein Spielenachmittag für
die ganze Familie im Schloss Lauenstein |
| 14 Uhr | Eröffnung des kleinen romantischen
Weihnachtsmarktes auf dem Lauensteiner Markt |
| 14 Uhr | Fahrten mit der Ponykutsche |
| 15.30 Uhr | Der Weihnachtsmann kommt zu unseren Kindern - Markt |
| 16 Uhr | Der Posaunenchor Liebenau spielt Lieder zum Fest - Markt |
| 17 Uhr | Adventskonzert in der Ev.-Luth. Kirche St. Marien und Laurentin
„Weihnachtliche Musik des Barocks“
Der Kirchenchor Altenberg, ein Kammerorchester und
KMD Gunter Brückner (Orgel) musizieren unter Leitung von Kantor Roy Heyne. |



Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt.
Alle Händler und Gewerbetreibenden, das Schloss Lauenstein, die Evangelische
Kirchgemeinde, die Freiwillige Feuerwehr und die Lauensteiner Vereine freuen sich
auf Ihren geschätzten Besuch!

Vorschau

Der Knappenverein Altenberg e.V. informiert:

Termine und Veranstaltungen

Dienstag, 13. Dezember 2016: Stammtisch, Beginn: 18:00 Uhr
Thema des Vortrages: „Sanierung der ehemaligen Wismut-Standorte“ DVD-Filmabend

Freitag, 16. Dezember 2016: Mettenschicht
Vereinsinterne Veranstaltung des Knappenvereins Altenberg
Beginn 16:45 Uhr am Bergbaumuseum Altenberg

Bergparaden

Sonnabend, 10. Dezember 2016: 25. Bergparade in Seiffen,,
Beginn in Seiffen: 15:30 Uhr

Abfahrtszeiten:

Zinnwald (Landmarkt)	13:00 Uhr
Zinnwald (Grenzsteinhof)	13:01 Uhr
Altenberg (Zinnwalder Straße)	13:03 Uhr
Altenberg (Bahnhof)	13:10 Uhr
Schellerhau	13:18 Uhr
Bärenfels	13:25 Uhr
Schmiedeberg	13:33 Uhr
Reichenau	13:48 Uhr

Sonntag, 18. Dezember 2016: Abschlussparade in Annaberg-Buchholz, Beginn in Annaberg-Buchholz: 13:30 Uhr

Abfahrtszeiten:

Zinnwald (Landmarkt)	10:00 Uhr
Zinnwald (Grenzsteinhof)	10:01 Uhr
Altenberg (Zinnwalder Straße)	10:03 Uhr
Altenberg (Bahnhof)	10:10 Uhr
Schellerhau	10:18 Uhr
Bärenfels	10:25 Uhr
Schmiedeberg	10:33 Uhr
Reichenau	10:48 Uhr

Kalender 2017

Der Knappenverein Altenberg hat für das Jahr 2017 einen farbigen Wandkalender in der Größe 30 cm x 30 cm herausgegeben mit fotografischen Ansichten aus der älteren und jüngeren Vergangenheit des Grubenbetriebes Zinnerz Altenberg. Der Kalender ist zum Stückpreis von 9 Euro beim Knappenverein und im Bergbaumuseum Altenberg erhältlich.

Der Vorstand vom Knappenverein Altenberg e.V. dankt allen Mitgliedern, Freunden und Förderern für die geleistete Arbeit und Unterstützung. Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern unseres Vereins ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg im neuen Jahr 2017. - Glück auf!

Änderungen vorbehalten

Den Jahresplan mit den Veranstaltungen 2016, weitere Informationen und detaillierte Abfahrtszeiten zu den Bergparaden finden Sie unter: www.knappenverein-altenberg.de

**Ihr Anzeigentelefon:
037208/876-100
Riedel – Verlag & Druck KG**

Weihnachtsmarkt in Bärenstein 2016



Der Bärensteiner Weihnachtsmarkt beginnt **am Sonnabend, dem 3. Dezember 2016, 15:00 Uhr auf dem Marktplatz.**

Der Posaunenchor Liebenau lässt weihnachtliche Bläsermusik erklingen und Jugendliche bereichern das Programm musikalisch mit Weihnachtsliedern. Im Hort laden die Bücherstube, Annett's Kinderschminken und ein kleines Kinder-Kino zum Besuch ein. Auch die Heimatstube ist geöffnet. Der Weihnachtsmann hält wieder viele Überraschungen für Jung und Alt bereit.

Liebe Kinder, bringt bitte eure Wunschzettel mit, die ihr in einen vorbereiteten Wunschbriefkasten stecken könnt. Vergesst bitte nicht euren Namen auf den Zettel zu schreiben.

Für das leibliche Wohl der Besucher sorgen die örtlichen Vereine und die Freiwillige Feuerwehr. Zum Ausklang führt ein Lampionumzug der Kinder um den Markt.

Fremdenverkehrs- und Heimatverein Bärenstein.

Liebe Einwohner und Gäste von Zinnwald-Georgenfeld
Der Sportverein Zinnwald e.V. lädt Sie recht herzlich zum

traditionellen, aber diesmal etwas anderen
Lichtelabend

am Sonnabend, dem 03. Dezember 2016
in die Turnhalle ein.

Es erwartet Sie ein gemütlicher Adventsabend mit
besinnlichen & fröhlichen Weihnachtsliedern zum Mitsingen
„von Zinnwaldern, mit Zinnwaldern, für Zinnwalder“ (und Gäste)
vorgelesen von Sangesfreudigen aus und um Zinnwald-Georgenfeld

Für das leibliche Wohl werden Speisen und Getränke angeboten!

Einlass: ab 18.30 Uhr

Kartenvorverkauf am *Sonnabend*, dem 26.11.2016 von 8.00 Uhr bis 9.00
Uhr im Landmarkt von Zinnwald-Georgenfeld.

Kartenpreis im Vorverkauf 3 €
An der Abendkasse 3,50 €
Begrenztes Kartenangebot!

Anmeldung zum Abholservice unter 0173/6917725 ab 18.00 Uhr.

Der Vorstand SVZ e.V.

Der Vorstand des TSV Bärenstein e.V. wünscht allen Vereinsmitgliedern und ihren Familien, den zahlreichen Sponsoren, Freunden und Helfern des Vereins und allen Einwohnern und Gästen von Bärenstein

**eine schöne Adventszeit, ein besinnliches
und friedliches Weihnachtsfest**

und für das neue Jahr 2017 Glück, Erfolg, persönliches Wohlergehen und Gesundheit.

Wir danken allen, die unseren Verein im zurückliegenden Jahr bei der Bewältigung der sportlichen und organisatorischen Aufgaben in vielfältiger Weise unterstützt haben.

Merry Christmas

URLAUBSREGION
Altenberg
erleben



MUSEUM ZINNBERGBAU
OSTERZGEBIRGE
Bergbaumuseum Altenberg | Besucherbergwerk Zinnwald





Öffnungszeiten

Weihnachten/ Jahreswechsel 2016
gültig vom 23. Dezember 2016 bis 8. Januar 2017

BERGBAUMUSEUM ALTENBERG
Historische Zinnwäsche und Schaustollen

Freitag, 23.12.	geschlossen
Heiligabend, 24.12.:	geschlossen
1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.:	10.00–16.00 Uhr
2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.:	geschlossen
Dienstag–Freitag, 27.12.–30.12.:	10.00–16.00 Uhr
Silvester, 31.12.:	10.00–14.00 Uhr
<i>(am 31.12. letzte Untertageführung: 12.30 Uhr)</i>	
Neujahr, 1.1.:	geschlossen
Montag–Sonntag, 2.1.–8.1.:	10.00–16.00 Uhr
<i>Letzte Untertageführung jeweils 15.30 Uhr</i>	

⇒ **29.12. „Steinetag“** – Aktionstag rund um schöne Minerale und Steine

BESUCHERBERGWERK ZINNWALD
1,5 Std. Untertageführung im „Tiefen-Bünau-Stollen“

Freitag, 23.12.:	10.00–15.00 Uhr
Heiligabend, 24.12.:	geschlossen
1. Weihnachtsfeiertag, 25.12.:	geschlossen
2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.:	10.00–15.00 Uhr
Dienstag–Freitag, 27.12.–30.12.:	10.00–15.00 Uhr
Silvester, 31.12.:	
<i>(am 31.12. Führungszeiten: 10.30 Uhr / 12.00 Uhr)</i>	
Neujahr, 1.1.:	geschlossen
Montag–Sonntag, 2.1.–8.1.:	10.00–15.00 Uhr

Voraussichtliche Führungszeiten jeweils 10.30 / 12.00 / 13.30 / 15.00 Uhr

www.bergbaumuseum-altenberg.de
www.besucherbergwerk-zinnwald.de



Anzeigen

URLAUBSREGION
Altenberg
erleben



Altenberger
KRÄUTERLIKÖRFABRIK ALTENBERG GMBH



HUTZENABEND

... im Kleinen Domizil der Kräuterlikörfabrik Altenberg



- traditioneller erzgebirgischer Hutzenabend
- inklusive rustikalem Erzgebirgsimbiss
- Programm mit den Stübbeleit Schellerhaa

Donnerstag, den
8.12.16
Eintritt p. P.: 15 €
Beginn 18:30 Uhr
Einlass 18:15 Uhr

Karten gibts im Tourist-Info-Büro Altenberg Telefon 035056 23993
und in der Kräuterlikörfabrik Altenberg Telefon 035056 32305

Vorschau

Neues aus dem Tourist-Info-Büro Altenberg

Touristiker mit neuen Katalogen auf Messe



Immer im November findet in Leipzig die größte Touristikmesse Ostdeutschlands statt. Auch unsere Urlaubsregion präsentiert sich dort gemeinsam mit dem Wirtestammtisch am Stand des Tourismusverbandes Erzgebirge. Im Gepäck hatte das Team des Tourist-Info-Büro unter anderem die Gastgeberkataloge und Winter-Angebote, welche gerade ganz neu erschienen sind und die Angebote unserer Region präsentieren.

Aufruf zum Wettbewerb - Altenbergs beste(r) Plätzchenbäcker(in)

Wir möchten noch einmal daran erinnern, dass wir auch dieses Jahr wieder eine Plätzchenkönigin oder einen Plätzchenkönig suchen. Diesmal soll der oder die beste Makronenbäcker(in) gekürt werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es Kokos-, Nuss-, Mandel- oder noch andere Makronen sind. Da ist Kreativität gefragt, Hauptsache es schmeckt gut!

Hier die Anforderungen:

- es müssen Makronen sein
- Form egal
- Verzierung möglich

Die Makronen werden wieder von einer fachkundigen Jury verkostet, der beste oder die beste Bäcker(in) werden dann auf dem Altenberger Weihnachtsmarkt am 3. Advent gekürt und erhalten einen Preis. Selbstverständlich werden alle, die am Plätzchenbackwettbewerb mitmachen, auch belohnt.

Hier schon mal die wichtigsten Termine:

Verkostung der Plätzchen durch die Jury: 7. Dezember 2016
 Abgabe der Plätzchen einschl. Rezept: bis 6. Dezember 2016
 Prämierung des 2. Plätzchenbäckerkönigs: 10. Dezember 2016
 Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und wünschen schon viel Spaß beim Rezept aussuchen und dann beim Backen.

Gemeinsames Schmücken des Altenberger Weihnachtsmarktes

In diesem Jahr haben sich im Spätsommer Altenberger Stadträte, Gewerbetreibende, Vertreter von Vereinen und die Mitarbeiter aus

unserem Büro und der Abteilung Ordnungsangelegenheiten getroffen, um einmal über den Altenberger Weihnachtsmarkt zu reden und zu überlegen was und wie man diesen vielleicht für die Besucher noch anheimelnder und auch interessanter gestalten kann. Dabei gab es viele gute Überlegungen und einige davon können dieses Jahr schon umgesetzt werden. Das ist das leicht veränderte Programm, die Gestaltung des Marktplatzes sowie ein „Altenberger Glühweindibbl“, welches man sich einmal kauft (nur 2,50 Euro) und mit dem man dann an allen Ständen „nachtanken“ kann und hier nur den „Inhalt“ bezahlt. Wir finden eine schöne Idee, zum einen hat man eine Erinnerung und zum anderen wird natürlich deutlich weniger Müll anfallen.

Des Weiteren haben sich alle Beteiligten an der Gesprächsrunde dafür ausgesprochen, dass das Schmücken des Altenberger Weihnachtsmarktes doch gemeinsam schon am Freitagabend erfolgen sollte. Deshalb möchten wir hiermit nochmal daran erinnern.

Gemeinsames Schmücken des Weihnachtsmarktes am Freitag, den 9. Dezember 2016 ab 17.00 Uhr! Vielleicht gibt es im Anschluss auch noch den einen oder anderen Glühwein zu verkosten - natürlich nur für alle fleißigen Helfer!

Informationsflyer aufgelegt

Auch in diesem Jahr haben wir wieder für unsere Gäste einen Informationsflyer mit allen wichtigen Informationen zum Jahreswechsel aufgelegt. Inhalt des Flyers sind die Öffnungszeiten der Freizeiteinrichtungen, die Gottesdienste und natürlich viele Veranstaltungstipps

Wir wünschen Ihnen verehrte Leserinnen und Leser des „Altenberger Bote“, allen Altenbergerinnen und Altenbergern sowie unseren werten

Gästen, eine besinnliche Adventszeit, friedvolle Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!



Vorschau



**Liebe Eltern, liebe Kinder
und Gäste,**
zu unserem
Weihnachtsmarkt
und zum
Tag der offenen Tür
in der Grundschule Altenberg
laden wir Sie ganz herzlich
am 10.12.2016 von 13.30 bis 17.00 Uhr ein.

- Sie können das Schulhaus besichtigen und mit Eltern, Kindern und Lehrern „schwätzen“.
- Die einzelnen Klassen präsentieren ihre Projekte im Klassenzimmer.
- In unseren beiden Cafés können Sie leckeren Kuchen, Tee, Kaffee und mehr genießen. **Wo?:** Zimmer 103 und Speiseraum
- Gegen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr zeigt die Theatergruppe der Grundschule Lustiges und Lehrreiches zur Weihnachtszeit. **Wo?:** Zimmer 205
- Unsere Bastelstube kann genutzt werden. **Wo?:** Zimmer 101
- Um 16.45 Uhr holt der Weihnachtsmann die Kinder ab und bringt sie zum Weihnachtsmarkt am Bahnhof, wenn die Eltern es erlauben.

Auf Ihr Kommen freuen sich alle Lehrer und Mitarbeiter unserer GS!

Rückblick

6. Betriebsmeisterschaft im Curling 2016

Am Sonntag, den 6. November 2016 wurde im Gründelstadion Geising die 6. Betriebsmeisterschaft im Curling ausgetragen.

Bereits lange im Voraus hatten sich die 10 Mannschaften, zur Freude des Curlingvereins, angemeldet.

Mit Teamgeist, Enthusiasmus und Spaß konnten die Spieler und Zuschauer spannende Spiele erleben.

Die Podestplätze der Betriebe erkämpften sich die Mannschaften Justizia aus Geising als Pokalgewinner. Den 2. Platz belegte das Team Immobilienhaie aus Dresden und den 3. Platz erkämpfte sich das Team Hutzel Seidewitztal aus Liebstadt.

Wir gratulieren noch einmal allen Teilnehmern zu ihren tollen Leistungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Organisatoren, Spielleitern, dem Team des Eisstadions und dem Team des Imbiss Stübe'l, die zum Gelingen dieses Turniers maßgeblich beitragen.



Der Vorstand des 1. SCV Geising

Schüler erleben den „Spirit of Curling“ - zweite Schulmeisterschaft in Geising

Am 05.11.16 kämpften wieder zehn Teams um den Titel der Schulmeisterschaft im Curling. Acht Mannschaften des „Glückauf“-Gymnasiums aus Altenberg, ein Team aus der Oberschule Geising und eine Mannschaft der Oberschule Dohna lieferten spannende Spiele ab. Der Wettkampf fand in zwei Altersklassen statt - es traten sechs Teams aus den Klassen 5 bis 8 und vier Mannschaften aus Klasse 9 bis 12 gegeneinander an. Titelverteidiger „Tomajole“ aus Klasse 10B (Altenberg) um Max Meißner, Tony Weinhold, Jonathan Flachowsky und Leon Kießlich schaffte es, einen eindeutigen Sieg mit drei von drei gewonnenen Spielen einzufahren und nahm den Pokal in der zweiten Altersklasse mit nach Hause. Dieses Team wird auch zur Deutschen Schulmeisterschaft 2017 in Schwenningen antreten.

Aber auch die anderen Teams machten eine gute Figur auf dem Eis - das Team „Newcomer“ aus Klasse 11 belegte den zweiten Platz ganz knapp vor den „Ice Tigerz“ der Klasse 9A. Die Spieler aus Klasse 9B „Die Pfifferlinge“ mussten sich trotz einiger präzise gespielter Steine sowie heftigem Wischeinsatz leider geschlagen geben.

Bei den jüngeren Schülern waren ebenfalls spannende und knappe Ends zu beobachten. Hier holten die „Die Feuercurler“ aus



Klasse 5B mit Luca Fischer, Gordon Hubrich, Ari Hubald und Luca Rudolph den Titel, die überglücklich und stolz den Pokal entgegennahmen. Zweiter wurde das Team „Die Geisinger Pinguine“ aus der Oberschule Geising. Die Mannschaften „Chauscurler“ und „Ice Busters“ aus Klasse 6B holten den dritten und vierten Rang. Das Team „The Curlingstones“

aus der Oberschule Dohna sowie drei Altenberger Schüler aus Klasse 5B, die sich „Steinkanone“ nannten, teilten sich den fünften Platz. Ehrgeizig - wenn auch nicht immer dem „Spirit of Curling“ folgend - lieferten die Schüler beeindruckende Leistungen ab und können stolz auf sich sein.

Der 1. Sächsische Curlingverein Geising als Ausrichter bedankt sich für ein gelungenes Turnier bei den teilnehmenden Schülern, den anfeuernden sowie helfenden Eltern und Lehrern, der Stadt Altenberg sowie der Eisstadioncrew für tolles Curlingis und die Bewirtung. Wir drücken den Gewinnern die Daumen für die Deutsche Schulmeisterschaft und freuen uns schon auf die 3. Schulmeisterschaft im nächsten Jahr.

Julia Meißner, 1. SCV Geising

Rückblick

1. Mixed Doubles Cup Curling in Geising 2016

Die diesjährige Eissaison im Gründelstadion Geising startete am 28. Oktober mit einem dreitägigen internationalen Curling Turnier, dem 1. CCT Mixed Doubles Cup. Angetreten waren 20 Mannschaften aus 11 Nationen. In einer bewegenden Eröffnungszeremonie marschierten die Mannschaften, angeführt vom Knappenverein Altenberg sowie Schülern der 5. Klassen des Glück auf Gymnasiums Altenberg, welche die Nationsschilder und Fahnen trugen, ein. In spannenden Spielen kämpften die Teams um den Sieg, wobei jedem Team nur eine Frau und ein Mann angehörten und nur 6 statt 8 Steine gespielt wurden. Sieger des Turniers wurde das russische Duo mit Anastasia Bryzgalova und Alexander Krushelnitskiy, welche sich bereits bei der diesjährigen WM in Schweden Gold holten. Silber und Bronze gingen an tschechische Teams. Zu einem tollen 5. Platz und damit bestem deutschen Team des Turniers konnten wir unseren Geisinger Teilnehmern Julia Meissner und Andy Büttner gratulieren. Ihr Ziel ist es, an der Deutschen Meisterschaft des Mixed Doubles 2017 in Hamburg anzutreten. Dank aller Organisatoren, den Spielleitern, dem Team des Eisstadions und der Stadt Altenberg wurde dieses Turnier zu einem einmaligen Erlebnis und Höhepunkt in der Curlingsaison 2016 / 2017 in Geising. Ein besonderer Dank geht an die zahlreichen Sponsoren, die es uns erst ermöglichten, dieses Turnier in einer so „hochkarätigen Form“, durchzuführen.

Der Vorstand des 1. SCV Geising



Das Osterzgebirgische Puppentheaterfest ...

konnte in diesem Jahr auf sein 12-jähriges Bestehen zurückblicken. In Erinnerung an den Puppenspieler Paul Hölzig, ansässig in Bärenfels, Kasperhaus, bekannt unter dem Bühnennamen Bärenfelser Kasper, wurde das Fest im Jahre 2005 von Jan Kempe und dem Puppenspieler Hans-Joachim Hellwig, über 45 Jahre Puppentheater Ruth & Hans-Joachim Hellwig aus Dresden, aus der Taufe gehoben. Seither hat es sich zu einem kulturellen Höhepunkt im Oktober jeden Jahres etabliert.

Träger des Festes ist der Verein für Kulturgeschichte Bärenfels e.V. unterstützt von staatlichen Institutionen und Sponsoren.

Außer den Auftritten von Puppentheatern aus der Region und ganz Deutschland traten Künstler wiederholt aus der Schweiz, Österreich und Tschechien auf. In und um Bärenfels stehen 9 Spielorte dafür zur Verfügung.

Jährlich gastierten ca. 10 Bühnen mit 20 Vorstellungen für Kinder und Erwachsene.

In den 12 Jahren kann man auf eine Besucherzahl von etwa 18.000 zurückblicken.

Der künstlerische Leiter Hajo Hellwig, der für die Auswahl der Bühnen verantwortlich zeichnete, möchte nunmehr den Staffstab an die Jugend übergeben. Bei einem Besuch in Altenberg, bedankte er sich beim Bürgermeister, Thomas Kirsten für die von Anfang an persönlich gegebene Unterstützung und gute Zusammenarbeit innerhalb des Festes. Er überreichte als Geschenk ein Papiertheater mit Figuren aus dem Märchen „Kalif Storch“, das in eigener Werkstatt entstand. Das Papiertheater bietet Einblicke in die Theaterwelt des 18. - 20. Jahrhunderts.

Bürgermeister Thomas Kirsten bedankte sich mit den Worten: „Was Sie, verehrter Herr Hellwig, in über 70 Jahren nicht nur an Bühnenerfahrung, sondern auch an Kunst und Innovation verkörpert ist schlicht und einfach sensationell und wir können uns glücklich schätzen, dass Sie es gemeinsam mit Ihrer Gattin Ruth vollbrachten, das Puppentheater für das Erzgebirge wieder zu entdecken. Sie sind ein Virtuose unter, über und hinter den Holzpuppen, aber nicht nur das, sondern vor allem Ihrem organisatorischen Talent und Ihrem ausgesprochen hochwertigen Netzwerk ist es zu verdanken, dass über einhundert Bühnen aus ganz Deutschland mittlerweile an den Puppentheaterfesten in unserer Stadt zu Gast waren. Dafür möchte ich mich ganz persönlich aber auch im Namen der vielen kleinen und großen Freunde des Puppenspiels bedanken. Herzlichen Dank - und alles Gute für Sie und Ihre Gattin.“

Rückblick

Zum Jahresausklang – Für Bärenstein geht ein gutes Jahr zu Ende

Nachdem sich ein Festausschuss über 2 Jahre, unter der Federführung von Matthias Naumann, mit der Vorbereitung eines Stadtfestes „Vom Gelage zur Party“ beschäftigte, haben es die Bärensteiner vom 03. bis 05.06.2016 so richtig krachen lassen.

Bei allen Einwohnern und den vielen Gästen hat das Spektakel einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Alle, die dieses Fest miterlebten, sprechen noch mit Hochachtung von diesen drei tollen Tagen. Deshalb geht heute noch einmal ein herzlicher Dank an alle Organisatoren und Helfer.

Doch auch auf dem Marktplatz gab es Anfänge für die Verschönerung. So haben die Familien Frank Scholz und Jörg Mühle zwei Areale in persönliche Pflege genommen, was dem Anblick des Marktes recht gut getan hat. Diese beiden Beispiele sind zur Nachahmung empfohlen.

Desgleichen wurde eine Stele mit einem kleinen Bär aufgestellt. Diese Skulptur wurde von Mario Nitschke, Bildhauer aus Bärenstein, während des Stadtfestes geschaffen.

Der Platz vor der ehemaligen Drogerie bekam ein besseres Aussehen und wird weiter vervollständigt. Nun werden noch neue Papierkörbe angeschafft, dann ist das Marktbild abgerundet.

Die Firma Gebäudereinigung Mühle, sowie alle anderen Handwerker, Gewerbetreibende und Betriebe sollten hier nicht unerwähnt bleiben, denn wenn man sie braucht, sind sie zur Stelle. Die Vereine und die Feuerwehr haben wie immer ihr Bestes gegeben. Dafür allen ein großes Dankeschön.

Doch auch die August-Bebel-Straße ist bis auf Kleinigkeiten instand gesetzt worden. Dafür sei der Stadtverwaltung und dem Bürgermeister Thomas Kirsten ebenso gedankt.

Sicher gibt es noch diesen oder jenen Wunsch, aber gemeinsam tasten wir uns Schritt für Schritt vorwärts.

Ein großes Handicap für Bärenstein ist die Schließung der Sportgaststätte zum Jahresende. Dem Ehepaar Kerstin und Helmar Lotze möchte ich für die Jahre, die sie in den Dienst der Bevölkerung stellten, von ganzem Herzen Dank sagen und ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute wünschen. Bleibt und werdet vor allem gesund!

Darüber sind natürlich auch die Seniorinnen und Senioren traurig, die über Jahre mit ihrer Christa Gutte an der Spitze, monatlich einmal Unterschlupf bei Lotzes fanden. Doch auch hier geht es weiter, denn der Leiter der Pro Civitate gGmbH Bärenstein, Falk Engelhardt, stellt einen Raum in seinem Objekt zur Verfügung. Das ist allen Lobes wert!

Nun bleibt mir nur noch, allen Bürgern, Gewerbetreibenden und Betrieben von Bärenstein ein gesegnetes Weihnachtsfest zu wünschen und für das Jahr 2017 alles erdenklich Gute, bei bester Gesundheit.

*Klaus Metze
Ortsvorsteher*

Neue Bänke für Schellerhau



In Schellerhau kann man „Bänker“ werden! Das ist nicht nur so ein Spruch, sondern 4 Sponsoren sorgten dafür, dass wieder 5 neue Bänke gekauft werden konnten. Bei einer Wanderung mit Gästen des Hotels Stephanshöhe, animierte Herr Heinrich die Motorsportgruppe des Deutschen Bundestages zum Kauf einer Bank. Diese steht nun oberhalb vom Rotterhang. Der Heimatverein und Frau Scholz vom Haus Pentacon sowie Jeffrey Pötzsch sind die weiteren Sponsoren. An besonders schönen Aussichtspunkten kann man nun unsere herrliche Heimat auf den neuen Bänken genießen. Herzlichen Dank dafür!

Kathrin Ulbrich, Fremdenverkehrsverein Schellerhau e.V.

Eine kleine Reise in die Vergangenheit ...

Am 19.10.2016 unternahmen die Schüler der Klasse 4a, der Grundschule Altenberg, mit ihrer Klassenlehrerin Frau Böhme und Frau Reinisch einen Ausflug in das Schulmuseum Schmiedeberg. Dort haben wir einiges über die frühere Schulzeit erfahren. Unser Rundgang begann in einem kleinen Ausstellungsraum. Hier wurde anhand von Fotos, Schulbüchern, Zeugnissen, Urkunden etc. vieles von damals dokumentiert. Erschrocken waren wir über die Strafen, die es früher gab, z.B. Ohrfeigen, Kopfnüsse, Stockschläge. ... Dann ging es weiter in ein „Klassenzimmer“, da durften wir uns verkleiden. Anschließend nahmen wir alle auf alten Schulbänken Platz und konnten uns an altdeutscher Schrift auf einer Schiefertafel mit Griffel üben. Zum Abschluss ging es in die Oberschule Schmiedeberg zu einer „Schnupper- Biologiestunde“.

„Wir möchten uns ganz herzlich bei Frau Jungnickel, für diesen interessanten Tag mit den lehrreichen Informationen bedanken. Es war eine sehr schöne Exkursion.“

Anna Müller und Frau Böhme, Klasse 4a GS Altenberg



Rückblick

Unser Kartoffelfest

In unserem Kartoffelprojekt haben wir von der Herkunft, dem Anbau über die Pflege bis zur Ernte und Verarbeitung der Kartoffel viel gelernt. Weil die Kartoffel keinen Frost verträgt, mussten wir bis zum Mai warten, um sie dann in unserem Schulgarten in die Erde zu legen. Damit die Kartoffeln gut wachsen, haben wir sie über den ganzen Sommer fleißig gepflegt, regelmäßig gegossen und Unkraut gejätet. Außerdem sammelten wir den Feind der Kartoffel, den Kartoffelkäfer, ab und haben ihm das „Schwimmen“ gelernt. Im Oktober waren wir dann schon in der 3. Klasse und konnten viele große und kleinere Knollen ernten. Da kamen wir auf die Idee, ein Kartoffelfest zu veranstalten. Am 20.10.2016 war es nun so weit. Zuerst konnten wir an mehreren Stationen viel über die Kartoffel herausfinden z.B.: Was ist in so einer Knolle drin? , Wie schwer sind wir in Kartoffeln? Wir haben verschiedene Rätsel rund um die Kartoffel gelöst und mit selbst angefertigten Kartoffelstempeln gedruckt



und einen „Kartoffelknollo“ gebastelt. Im Anschluss bereiteten wir in kleinen Gruppen verschiedene Speisen zu. Es gab Kartoffelsalat, Kartoffelpizza und Kartoffelpuffer. Ohne die fleißige Hilfe und Anleitung unserer Eltern, Großeltern und Lehrer wäre uns das nicht so gut gelungen. Alle Ergebnisse haben wir dann in einem selbstgebastelten Kartoffelbuch gesammelt. Auch der Spaß kam nicht zu kurz. Auf dem Schulhof führten wir lustige Kartoffelspiele durch. Zum Schluss probierten wir im Essensraum unsere Leckereien aus und ließen es uns so richtig schmecken. Auch die Horterzieher und anderen Lehrer bekamen eine Kostprobe ab. Wir bekamen viel Lob zurück. Ein großes Dankeschön an die Erwachsenen! Unser Kartoffelfest wurde zu einem ganz besonderen Erlebnis für alle. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht!

Lea Döring im Namen der 3. Klassen der GS Altenberg

Lea Döring im Namen der 3. Klassen der GS Altenberg

Dankeschön für die Unterstützer des Liebenauer Heimat und Schützenfestes 2016

Der Heimatverein e.V. Liebenau möchte sich auf diesen Weg bei allen Liebenauer Vereinen, Firmen und Privatpersonen ganz herzlich bedanken.

Ein Dank gilt auch der Stadt Altenberg, so wie allen Sponsoren, ohne diese das Fest nicht durchführbar wäre.

Die Frauen des KSV stehen schon viele Jahre hinter der Kaffeetafel, und bewirten uns mit den selbst gebackenen Kuchen von den fleißigen Kuchenbäckern.

Romy Zimmermann bereichert das Fest für unsere Kleinen, mit dem Kinderschminken.

Für das Leibliche wohl in diesem Jahr, haben das Pin-Inn und die

Hähnchenbraterei Böhme aus Ammeldorf gesorgt.

Die Getränke wurden vom JC und der FFW ausgeschenkt.

Dafür an alle nochmals ein großes Dankeschön.

In diesem Jahr wurde im Heimatverein ein neuer Vorstand gewählt, ich wünsche dem neuen Vorstand für Ihre Aufgaben viel Erfolg, vor allem weiterhin gute Zusammenarbeit mit allen Vereinen, und weiterhin gute Unterstützung von den Sponsoren.

Mit freundlichen Grüßen

V. Kerschner

Sankt Martins-Umzug in Schellerhau

Große Augen machten die Kinder, als Sankt Martin, hoch zu Ross vor unserem Hotel eintraf. Viele Gäste machten Erinnerungsfotos und der Schimmel vom Reiterhof Schloithe in Lauenstein, namens „Lady“, wurde mit Karotten verwöhnt.

Danach startete bei eisiger Kälte pünktlich unser Sankt Martinsumzug durch Schellerhau. Angeführt wurde dieser von Gerd Heinrich. Circa 100 Personen nahmen daran teil.

In der Schellerhauer Kirche erzählte Herr Trittmacher die Geschichte von Sankt Martin und erfreute alle Gäste mit seinem Orgelspiel.

Anschließend ging es zurück zum Hotel, wo bereits duftender Glühwein und Kinderpunsch wartete.

Ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung geht an die Stadt Altenberg.



Mehr Informationen: www.altenberg.de

Informationen

Katholische Kirche Osterzgebirge

2. Advent, 03./04.12.2016

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Zinnwald

Donnerstag, 08.12.2016

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf

Freitag, 09.12.2016

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim in Bärenstein

3. Advent, 10./11.12.2016

14:00 Uhr Adventsnachmittag der Senioren in Zinnwald
(Samstag, 10.12.)
17:00 Uhr Eucharistiefeier in Oberbärenburg (Samstag, 10.12.)
17:30 Uhr Roratemesse in Zinnwald (Samstag, 10.12.)
08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf

4. Advent, 17./18.12.2016

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Heiligabend, 24.12.2016

17:00 Uhr Christnacht in Zinnwald

1. Weihnachtsfeiertag, Geburt des Herrn, 25.12.2016

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf

2. Weihnachtsfeiertag, Hl. Stephanus, 26.12.2016

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald
17:00 Uhr Eucharistiefeier in Oberbärenburg

Silvester, 31.12.2016

15:30 Uhr Jahresschlussandacht der Gemeinde in Zinnwald

Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria, 01.01.2017

08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald

Taufe des Herrn, 08.01.2017

17:30 Uhr Eucharistiefeier in Zinnwald
anschl. Weihnachtsliedersingen
08:00 Uhr Eucharistiefeier in Kipsdorf

Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen unserer Kirchen!

Ansprechpartner: Katholisches Pfarramt: Herr Pfarrer Gerald Kluge, Heideweg 4, 01744 Dippoldiswalde, Tel.: 03504/614065
E-Mail: pfarrer@kirche-osterzgebirge.de
Homepage: www.kirche-osterzgebirge.de

Gemeindereferentin: Frau Regina Schulze
E-Mail: gemeindereferentin@kirche-osterzgebirge.de

Pfarrbüro in 01705 Freital, Johannisstraße 2, Tel.: 0351/6491929
E-Mail: pfarrbuero@kirche-osterzgebirge.de



Abschied

Anzeige(n)

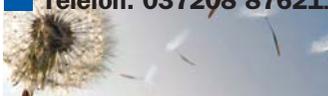
Private Dank-
und
Traueranzeigen



ab 25 Euro brutto.

Informationen erhalten Sie unter

Telefon: 037208 876211



Informationen

Informationen der Ev.-Luth. Kirchengemeinden rund um den Geisingberg

■ Gottesdienste im Gemeindegebiet (1)

04. Dezember - 2. Advent

09.00 Uhr Liebenau und Zinnwald
10.30 Uhr Bärenstein, Fürstenau und Oberbärenburg

11. Dezember - 3. Advent

09.00 Uhr Bärenstein und Fürstenwalde
10.00 Uhr Altenberg - Kirchweih und Kipsdorf
10.30 Uhr Geising

18. Dezember - 4. Advent

09.00 Uhr Schellerhau
10.30 Uhr Oberbärenburg
15.00 Uhr Liebenau - Singe-Gottesdienst mit Posaunenchor

24. Dezember - Heilig Abend

14.00 Uhr Fürstenau - mit Krippenspiel und Zinnwald
- musikalische Christvesper
15.00 Uhr Oberbärenburg - mit Krippenspiel
15.30 Uhr Altenberg, Bärenstein, Fürstenwalde, Liebenau und
Schellerhau - alle mit Krippenspiel
16.00 Uhr Kipsdorf - mit Krippenspiel
16.30 Uhr Oberbärenburg - mit Krippenspiel
17.00 Uhr Altenberg, Geising, Lauenstein und Schellerhau -
alle mit Krippenspiel
21.30 Uhr Schellerhau - Christnacht

25. Dezember - 1. Christtag

10.00 Uhr Lauenstein - Musikalischer Gottesdienst
mit Posaunenchor

26. Dezember - 2. Christtag

09.00 Uhr Liebenau und Zinnwald
10.30 Uhr Fürstenau und Geising

31. Dezember - Silvester

14.30 Uhr Oberbärenburg
16.00 Uhr Fürstenwalde und Schellerhau
17.00 Uhr Lauenstein
17.30 Uhr Altenberg

01. Januar - Neujahr/1. Sonntag nach Weihnachten

10.30 Uhr Liebenau - mit Brunch

(1) - Es sind hier nur die Gottesdienste aufgeführt, die das Gemeindegebiet der Stadt Altenberg mit ihren Ortsteilen betreffen. Die Kirchspiele Dippoldiswalde (betrifft Kipsdorf) sowie Glashütte (betrifft Bärenstein, Falkenhain, Johnsbach) liegen zu einem Groß-

teil außerhalb des kommunalen Gemeindegebietes von Altenberg. Es finden also weitere Gottesdienste im jeweiligen Kirchspiel statt, die hier nicht aufgeführt werden.

■ Weihnachtliche Klänge aus Barock und Klassik

Sonntag, 4. Dezember - 16.30 Uhr, Kapelle zu Oberbärenburg

Es musiziert das Trio Sonatett aus Dresden
Eintritt frei - Spende wird erbeten

■ Musikalische Weihnacht

Sonntag, 4. Dezember - 17.00 Uhr, Kirche zu Schellerhau

Das Ensemble Catabile aus Freital unter Leitung von Gernot Horak musiziert traditionelle Chorsätze und Werke aus verschiedenen Ländern. An der Orgel lässt Kantor Roy Heyne weihnachtliche Orgelmusik erklingen.

Eintritt frei - Spenden für den Erhalt der Kirche zu Schellerhau erbeten

■ Musica zur Heiligen Weyhnacht

Sonntag, 11. Dezember - 17.00 Uhr, Kirche zu Lauenstein

Motetten, Offertorien & Pastorellen
u.a. von Hammerschmidt, Praetorius, Briegel, Linek, Sehling
Ausführende sind der Kirchenchor Altenberg, ein Kammerorchester mit Instrumentalisten aus Dresden und KMD Gunter Brückner an der Orgel. Die musikalische Leitung bekleidet Kantor Roy Heyne.

Der Eintritt ist frei. Um eine Kollekte zur Kostendeckung der Instrumentalisten wird gebeten.

■ Kontakt zu den Kirchengemeinden/Kirchspielen:

Pfarramt Altenberg (für Altenberg, Zinnwald, Schellerhau, Oberbärenburg) – Dippoldiswalder Str. 6, Altenberg - Tel.: 035056-32388, pfarramt@kirche-altenberg.de - Pfarrer M. Großmann (035056-31856)

Pfarramt Geising (Geising, Fürstenwalde, Fürstenau, Lauenstein, Liebenau) – Hauptstr. 26, Geising – Tel.: 035056-31856, kg.geising@evlks.de – Pfarrer M. Großmann (035056-31856)

Pfarramt Glashütte (Bärenstein) - Markt 6, Glashütte – Tel. 035053-32957, ksp.glashuette@evlks.de - Pfarrer T. Günther (035053-30328)

Pfarramt Schmiedeberg (für Kipsdorf) – Altenberger Str. 28, Schmiedeberg – Tel.: 035052-67461 - Pfarrer J. Lorenz (035052-67745)

Weihnachtsausstellung im Lohgerbermuseum Dippoldiswalde

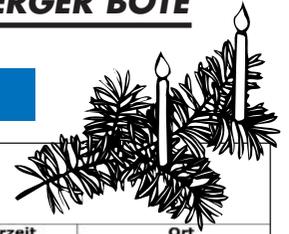
Vom 5. November 2016 bis 28. Februar 2017 zeigt das Lohgerbermuseum Dippoldiswalde in 15 Räumen wieder seine weit über unsere Region hinaus bekannte und beliebte Weihnachtsausstellung.

An den Wochenenden im Dezember führen Volkskünstler Schauarbeiten vor.

Öffnungszeiten: *Dienstag bis Sonntag, Feiertag: 10 - 17 Uhr,
24. und 31. 12. geschlossen, 1. 1. 2017 13 - 17 Uhr*



Informationen



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, liebe Angehörige, liebe Leserinnen und Leser,

2016 liegt in den letzten Zügen, und wir können wieder auf ein ereignisreiches Jahr mit vielen schönen Veranstaltungen und guten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen zurückblicken.

Im Januar haben wir bei dem Thema „Horoskope“ geschaut, was uns das Jahr so bringen könnte. Mit Sitzgymnastik im Februar wurden unsere wintermüden Knochen in Schwung gebracht. Im März, anlässlich des Osterfestes, hat uns Frau Rühle Osterbräuche und leckere Rezepte zum Ausprobieren vorgestellt. Der Ausflug im April bei schönstem Frühlingswetter zum Schloss Lichtenwalde war mit 52 Teilnehmern der Renner, so dass uns Schelle-Reisen noch einen 2. Bus zur Verfügung stellen musste. Zum 7. Mal haben uns Herr Socha, Frau Weißbach und Herr Fürbaß beim Frühlingslieder-Singen im Mai unterstützt. Im Juni ist unser Gehirn mit Knobeln und Rätseln auf Trapp gebracht worden. Im Juli galt der Hausfrauen-nachmittag nicht nur den Damen sondern auch den Herren, da es dort um Früchte und Kräuter der Natur unserer Gegend sowie deren Haltbarmachen ging. Eileen Hermus vom Hospizdienst der Johanner Dohna/ Heidenau stellte im August ihre Arbeit vor.

Im September haben wir die Schokoladenfabrik Vadossi in Radebeul besucht, bei der jeder einen kleinen Schokoladen-Vorrat für den Winter kaufen konnte, obwohl es an diesem Tag hochsommerlich war. Der Oktober stand im Zeichen der Pflege, wo Frau Andrea Weiß von den Helios Kliniken und Frau Berit Milan, Pflegeberaterin der AOK Plus, Rede und Antwort zum Pflegestärkungsgesetz II 2017 standen. Damit es in den trüben und grauen Tagen des Winters so gemütlich wie möglich wird, haben wir mit Ihnen gemeinsam im November zum Jahresabschluss eine winterliche Laterne gestaltet. Zu den besinnlichen Stunden passt recht gut das folgende Gedicht, welches nachdenklich macht:

So und nun zum neuen Jahr. Die Pläne für das erste Halbjahr sind fertig und in den Veranstaltungen ausgegeben. Ansonsten finden Sie wie immer unsere Veranstaltungen monatlich im Altenberger Boten oder in der Sächsischen Zeitung. Für folgende Veränderung bitten wir um Ihr Verständnis: Aufgrund der überall gestiegenen Kosten kommen wir leider nicht umhin uns anzupassen. So müssen wir ab 1. 1. 2017 die Vermittlungsgebühr für unsere Leistungen von 5,54 Euro auf 6,50 Euro erhöhen.

Im Dezember finden bei uns keine Veranstaltungen statt. Doch wir wünschen Ihnen viel Spaß bei Ihren Seniorenweihnachtsfeiern, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2017!

Bärenfels, Haus Waldwiese

Altenberger Str. 45
01773 Altenberg, OT Bärenfels
jeden Montag 09:00 - 11:00 Uhr
jeden Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr

Altenberg

Arthur-Thiermann-Str. 16a (neben Zahnarztpraxis)
01773 Altenberg
jeden 2. und 4. Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr

Gern unterstützen wir Sie auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.

Telefon: 035052 12702 / Mobil: 015114553683
E-Mail: seniorenprojekt@buergerhilfe-sachsen.de
Website: www.seniorenhilfe-sachsen.de

Es gilt wie immer unsere Devise: Sollten Sie eine Frage oder ein Problem haben, sprechen Sie uns an. Wir lassen das Problem zu einer Aufgabe werden, welche wir gemeinsam lösen!

Ihre Jana Nöckel und Gerlinde Rühle

Seniorenweihnachtsfeiern 2016

Stadtteil/Ortsteil	Datum	Uhrzeit	Ort
Fürstenwalde	03.12.	15.00 Uhr	Vereinshaus
Geising	03.12.	15.00 Uhr	Leitenhof
Lauenstein	05.12.	14.00 Uhr	Goldener Löwe
Bärenfels/Kipsdorf	09.12.	14.30 Uhr	Bahnhof Kipsdorf
Altenberg	07.12.	ab 14.00 Uhr	Knappensaal
Zinnwald-Georgenfeld	07.12.	14.00 Uhr	Lugsteinhof
Schellerhau	08.12.	14.00 Uhr	Lockwitzgrund
Fürstenau	10.12.	14.00 Uhr	Kultursaal
Bärenstein	11.12.	ab 13.30 Uhr	Landgasthof Börnchen
Oberbärenburg	14.12.	15.00 Uhr	Kobär
Falkenhain	15.12.	14.30 Uhr	Feuerwehrraum
Liebenau	17.12.	14.30 Uhr	Kultursaal Liebenau